D-Checker

Stand: 04.09.2023

Leading Air

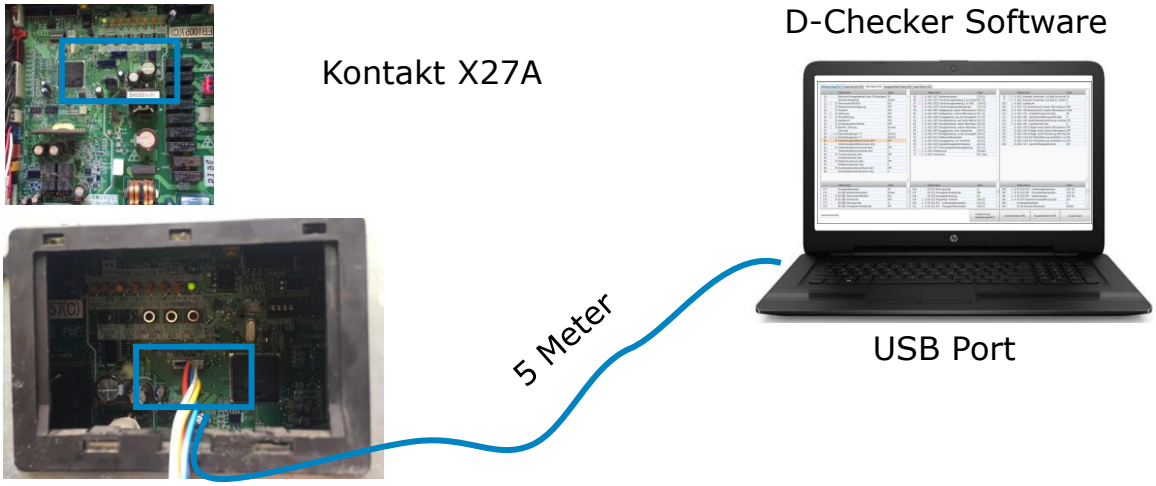
Anschluss am System

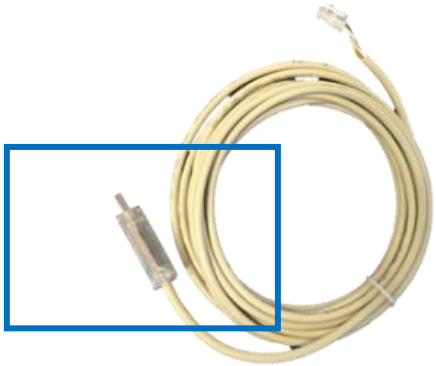
Kabel

D-Checker Kabel von DAIKIN
Artikelnummer: BF-R3T

Verlängerung
Artikelnummer: BF-30M

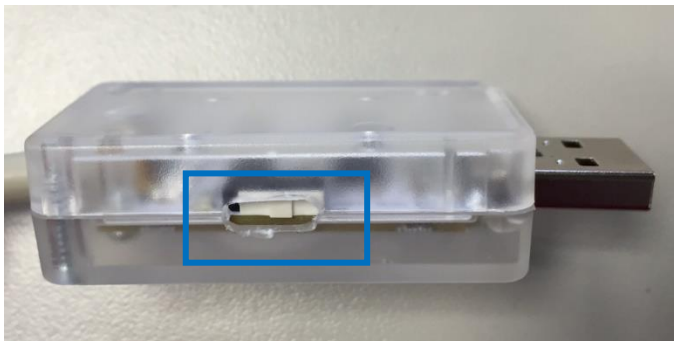
Adapter VRV 5 / CVP CO2
Artikelnummer: 5037053

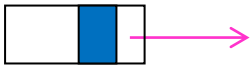




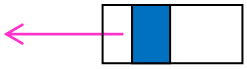
Mit dem D-Checker können alle Werte des Systems ausgelesen und auch Softwareupdates durchgeführt werden.

Wird der D-Checker im spannungslosen Zustand auf die Platine gesteckt und nach dem Zuschalten der Spannung bleiben die LED dunkel, so steht der D-Checker auf Schreiben.



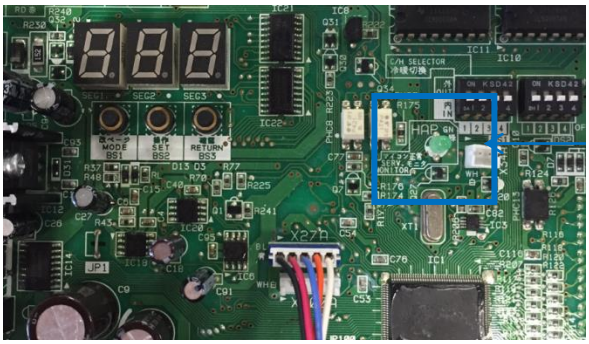


Lesen



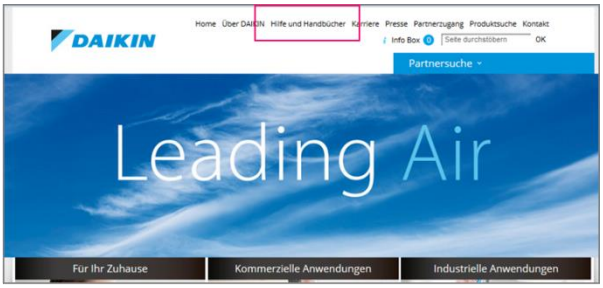
Schreiben

Die Außengeräteplatine springt bei Schalter „hinten"nach einem Spannungsreset in den Schreibmode. Alle LED bleiben Dunkel. Dann kann die Außengerätesoftware upgedatet werden.



AUS

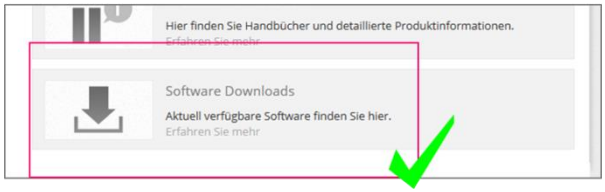
https://youtu.be/d_ZUOvBBia8?si=kbyLcfdmt8Q-xnMP

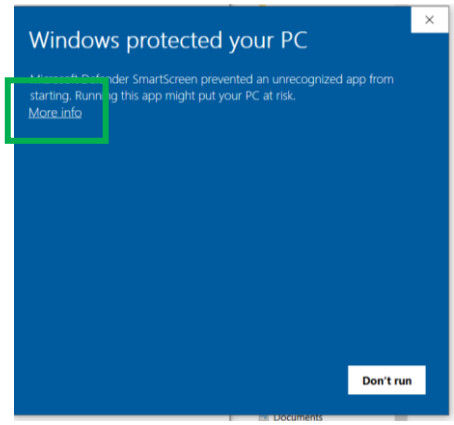


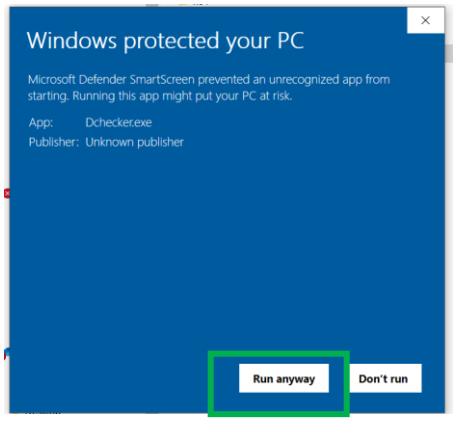
www.daikin.de

https://www.daikin.de/de_de/installateure/software-downloads.html

-> D-Checker…







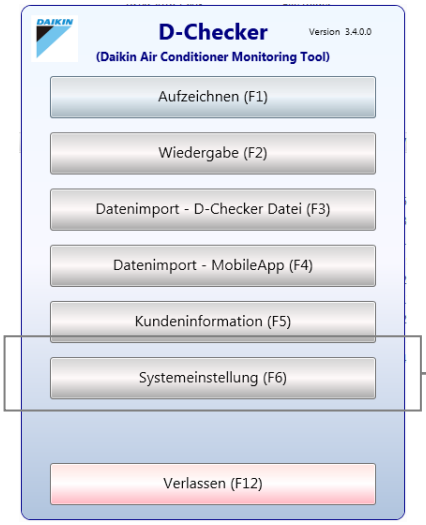
Beim ersten Ausführen der Software wird in der Regel durch Windows die Localhost Funktion des DCheckers festgestellt.

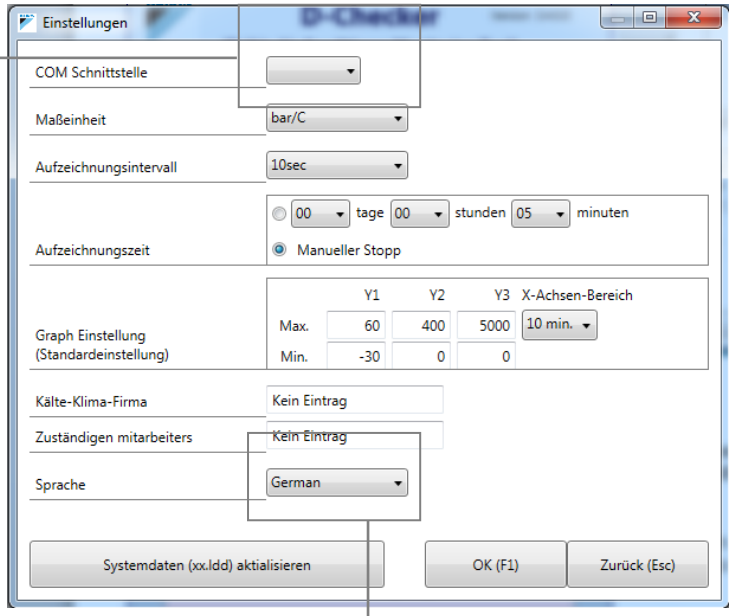
Windows versucht diese zu blockieren und fragt explizit nach dem Vertrauen der Software.

Über die interne IP 127.0.0.1 kann der BT oder der WebChecker Daten an die Software übermitteln.

Diese Funktion ist nur gegeben, wenn die Firewall das erlaubt.

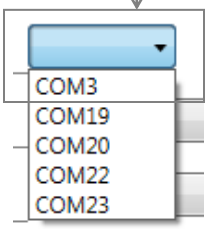
Sie können die Software auch mit gesperrter IP 127.0.0.1 verwenden.



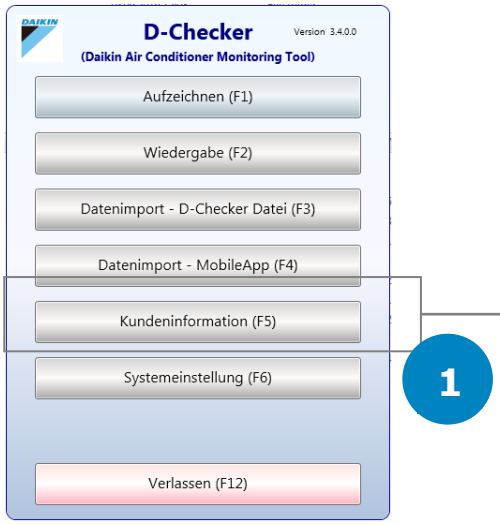


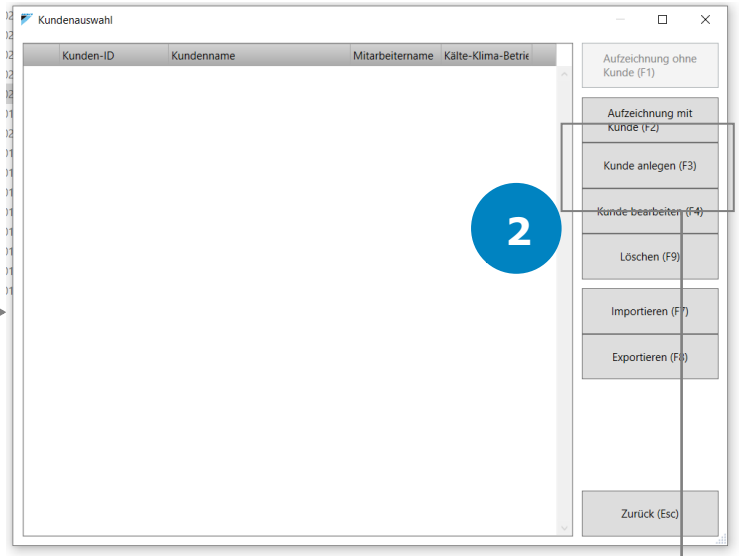
Um die deutschen Übersetzungen zu nutzen, auf „GERMAN" stellen.

Achtung!
Bei anderen Sprachen weicht der Inhalt der Listen teils massiv ab.



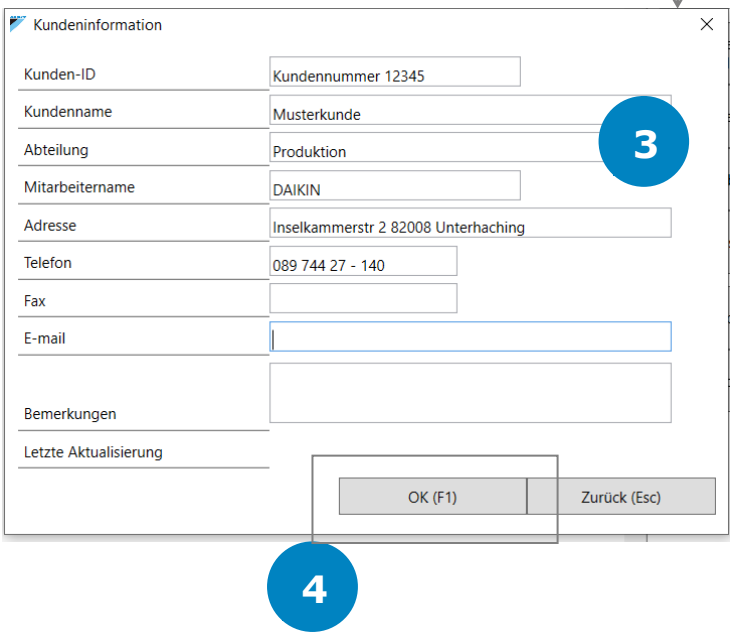
Wählen Sie den COM-Port aus. Es werden automatisch alle verfügbaren Ports angezeigt (auch BT-Ports).

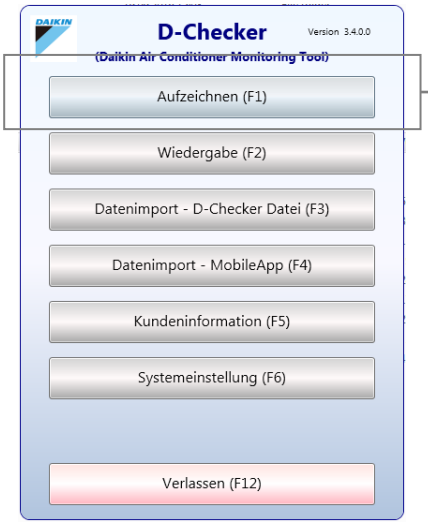


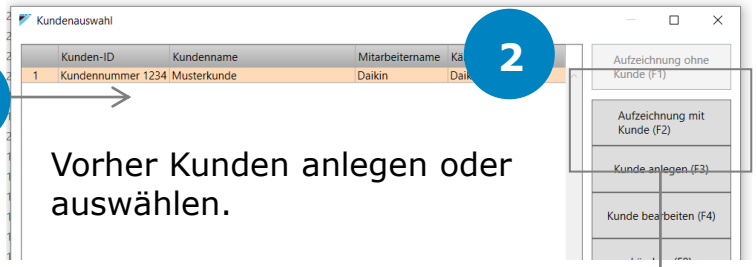


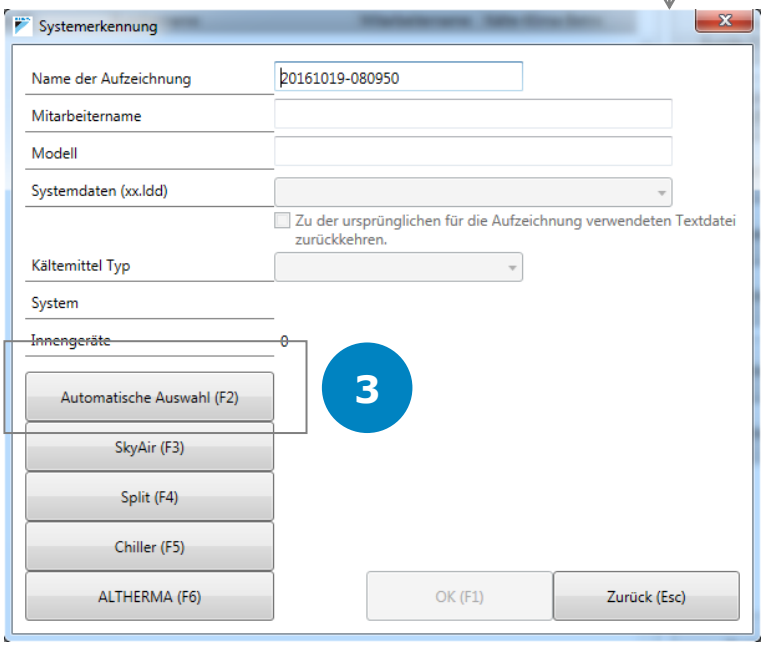
Kunde anlegen.

Nur so kann die Aufzeichnung später einfach exportiert werden.









Mit der „Automatischen Auswahl", wird das BUS Protokoll ausgewählt, jedoch nicht die Anlage.

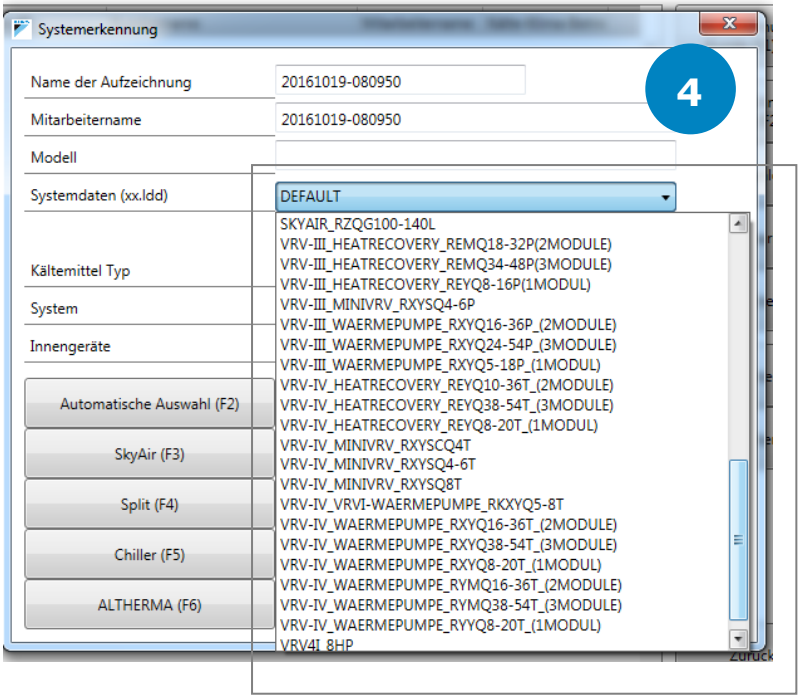
Diese muss manuell ausgewählt werden.

DAIKIN Altherma Geräte können **nicht** mit „Automatischer Auswahl" ausgewählt werden.

System auswählen und „OK" drücken.

Fehlt das System, fügen Sie, bitte die entsprechende „xxx.ldd" Systemdatei in den Systemeinstellungen hinzu. Diese erhalten Sie von Ihrem Regionalbüro.

Die Auswahl des Kältemittels erfolgt in der Regel anschließend automatisch.



MAP

Außengerät (es wird immer nur ein Außengerät angezeigt)

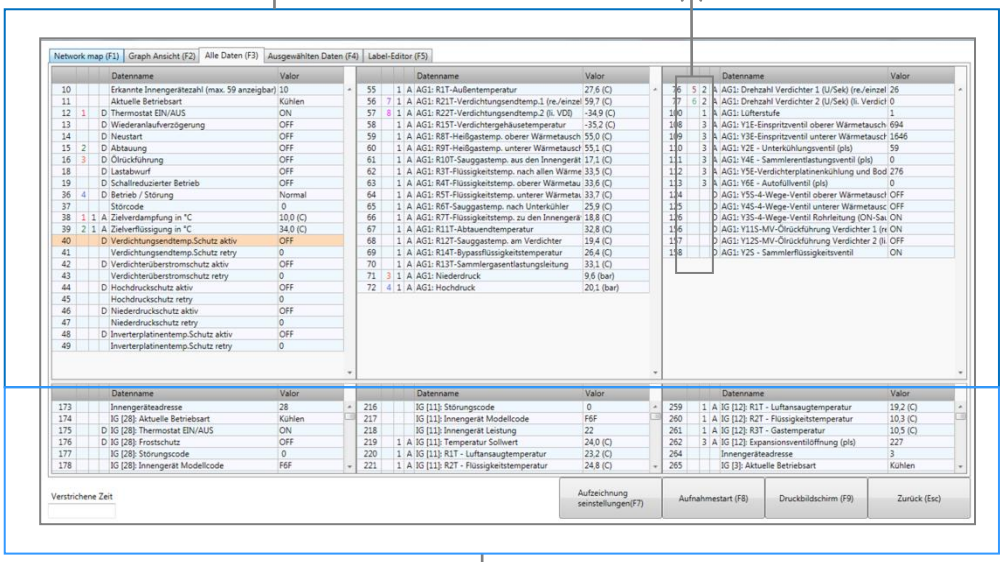
Innengeräte

Daten aufzeichnen

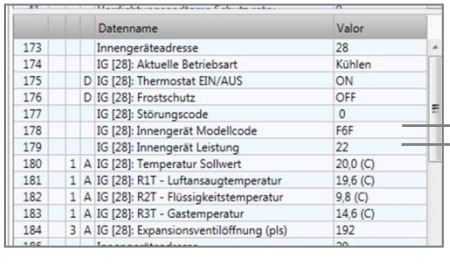
DATEN

Außengeräte

Welche Werte werden wo in der Grafik angezeigt?



Innengeräte



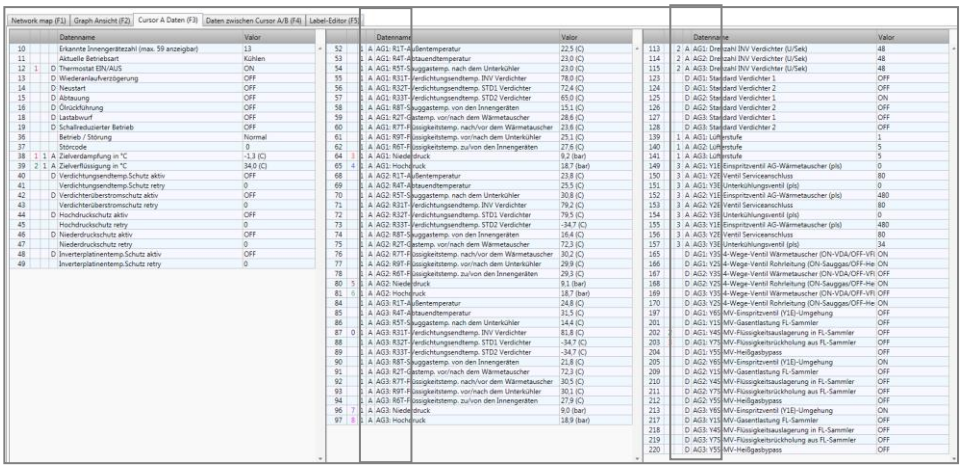
				Datenname	Valor
173				Innengeräteadresse	28
174				IG [28]: Aktuelle Betriebsart	Kühlen
175		D		IG [28]: Thermostat EIN/AUS	ON
176		D		IG [28]: Frostschutz	OFF
177				IG [28]: Störungscode	0
178				IG [28]: Innengerät Modellcode	F6F
179				IG [28]: Innengerät Leistung	22
180	1		A	IG [28]: Temperatur Sollwert	20,0 (C)
181	1		A	IG [28]: R1T - Luftansaugtemperatur	19,6 (C)
182	1		A	IG [28]: R2T - Flüssigkeitstemperatur	9,8 (C)
183	1		A	IG [28]: R3T - Gastemperatur	14,6 (C)
184	3		A	IG [28]: Expansionsventilöffnung (pls)	192

Typ

Leistung

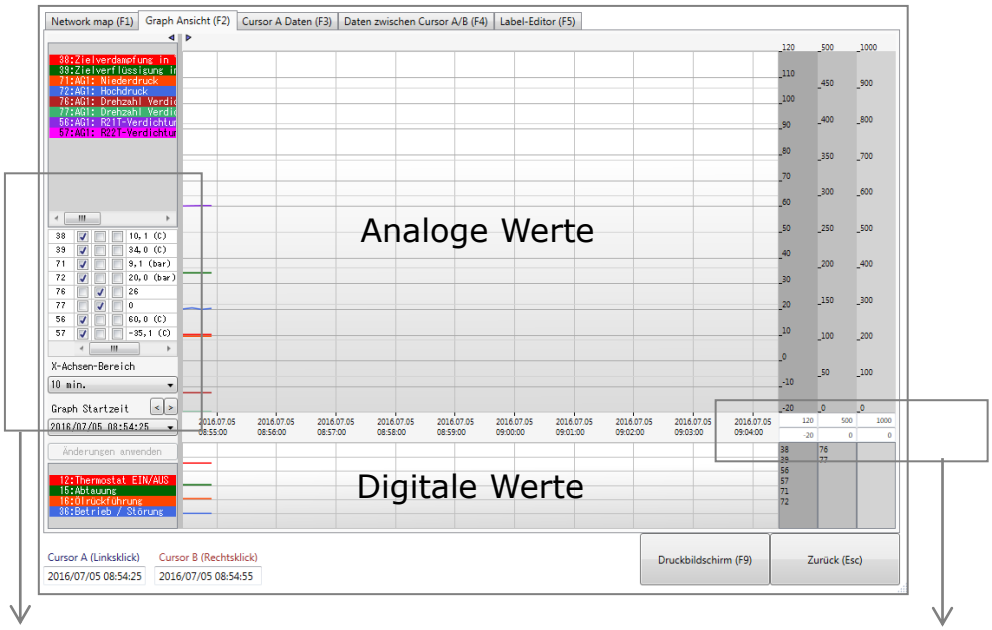
22 →	Nennkälteleistung in KW (22 = 2,2 kW)
71 →	Nennkälteleistung in KW (71 = 7,1 kW)

Anzeige	Innengerät Model
FA_	FXAQ
FC_	FXCQ
FE_	FXKQ
H6_	FXFQ-M
FFU	FXFQ
FH_	FXHQ
FJ_	FXSQ/FXDQ-M
FP_	FXLQ
FU_	FXMQ/FXDXQ
FL_	FXNQ
F6_	FXZQ
F3_	FXDQ-P /-NA
H5_	FXUQ
2P_	VAM
FUC	CO^2 FXSN-A
E1_	EKEQ D/M/F CB Box



Im Multiverbund werden die Module als AG1 bis AG3 angezeigt.

Grafik



In welcher Skala wird welcher Wert angezeigt?

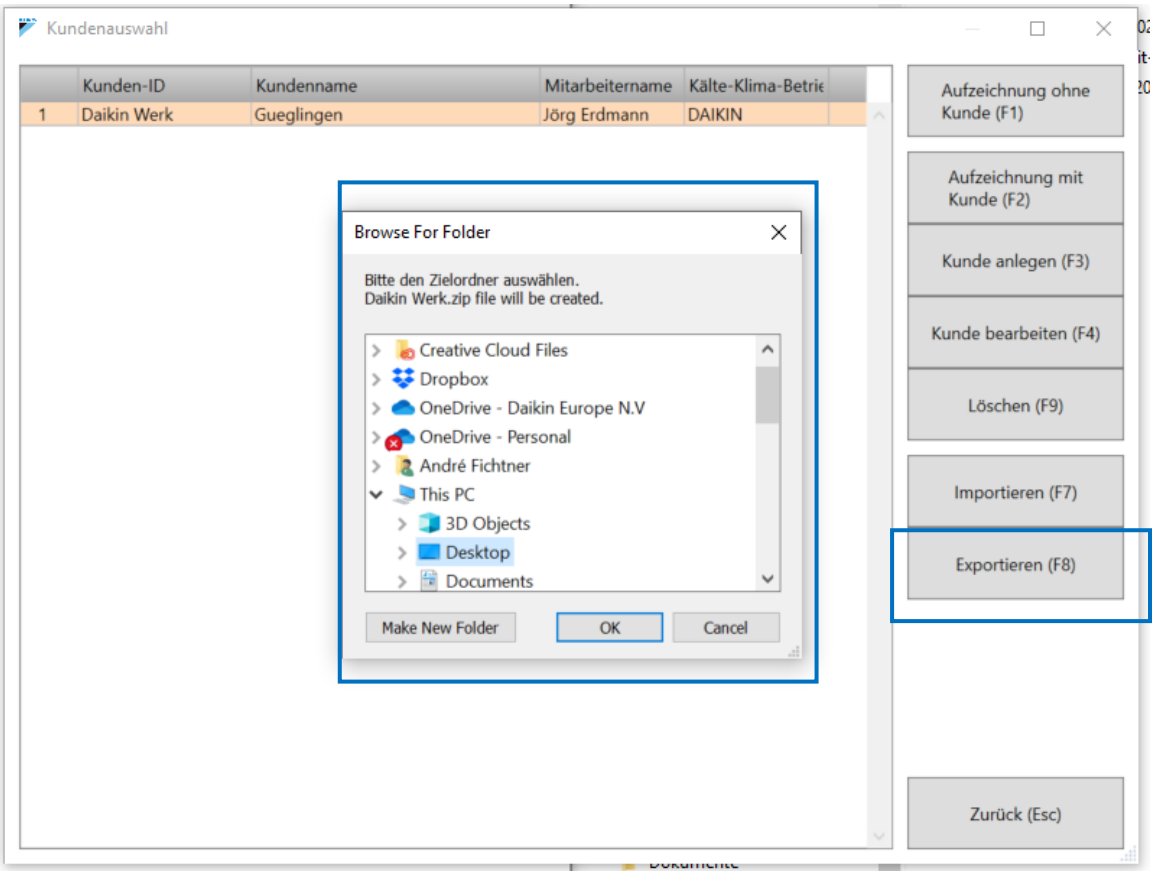
Skala anpassen

Zeitschiene von 10 bis 60 Minuten.

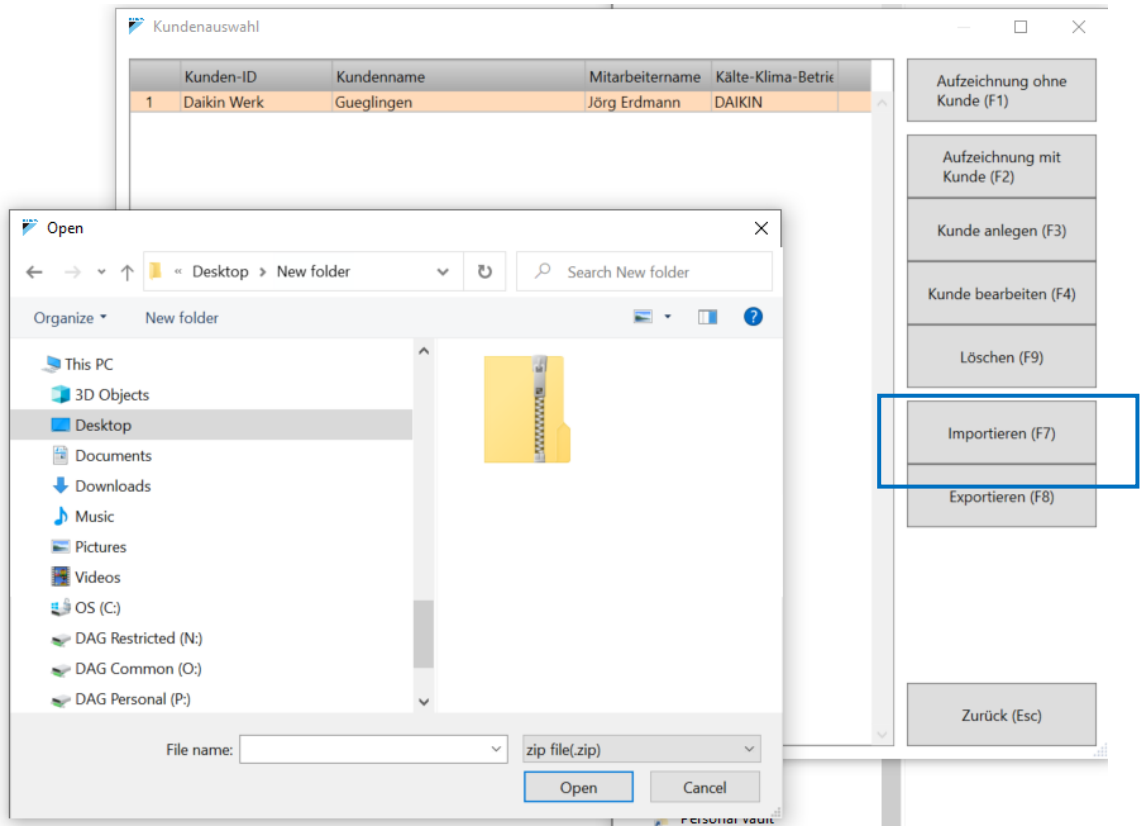
Empfehlung:

Y1	Y2	Y3
120	100	4000
- 20	0	0

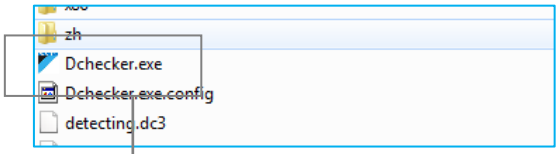
Exporttieren und Weiterleiten von Aufzeichnungen



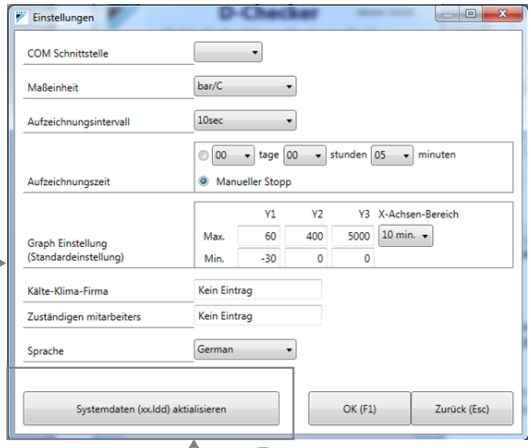
Importieren von Aufzeichnungen



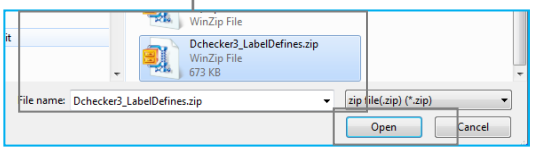
Automatisches Einfügen neuer Gerätedaten



Alle Daten ausfüllen,
(COM-Port, Einheit, Sprache, Firma, Name, etc.)



2

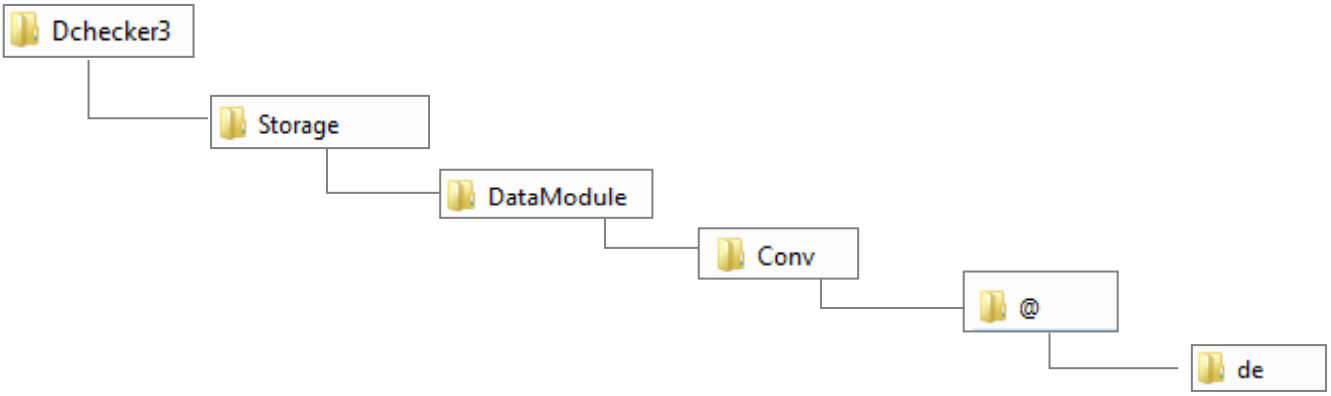


3

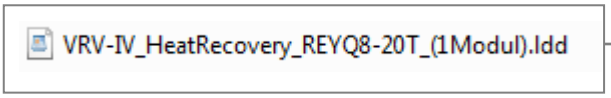
1

Dchecker3_LabelDefines.zip auswählen und Öffnen. Die neuen „ldd“ Daten werden automatisch in das Dateiverzeichnis geladen.

Manuelles Einfügen neuer Gerätedaten

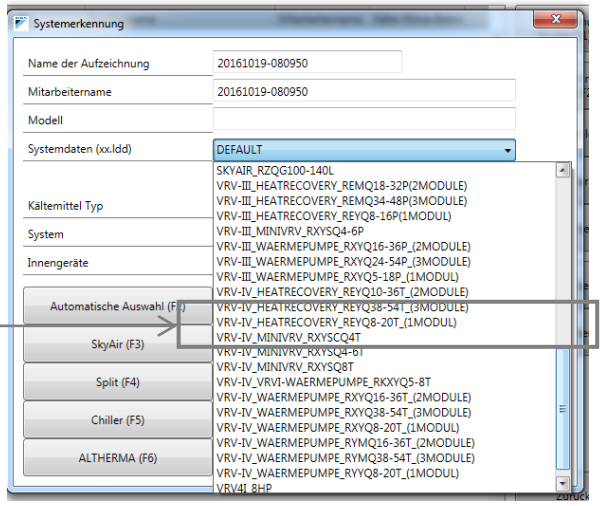


Datenordner



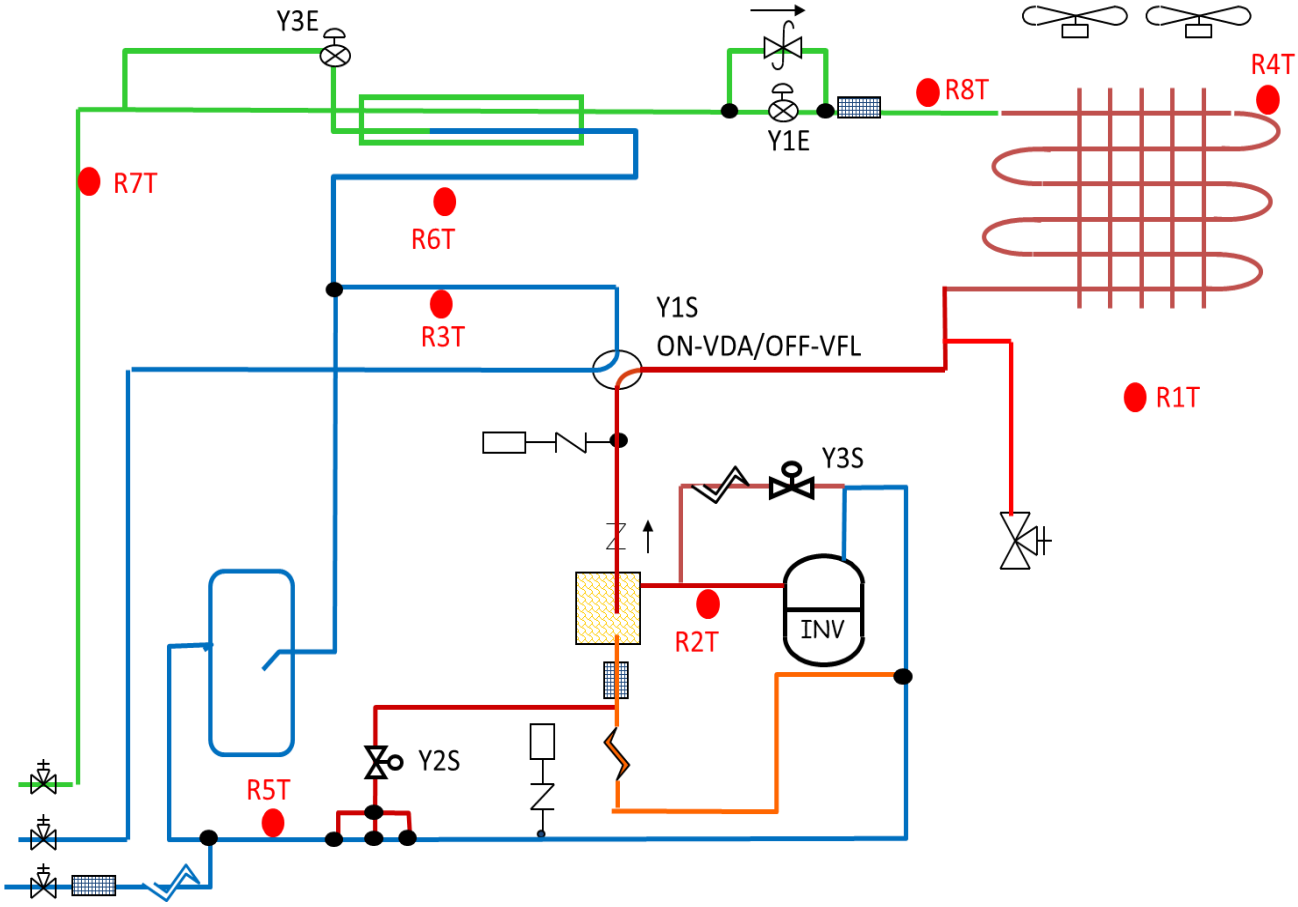
Kopieren Sie die „xxx.ldd" Datei in den „de" Ordner. Danach steht die Datenleiste in deutscher Sprache zur Verfügung.

Systemauswahl im DChecker

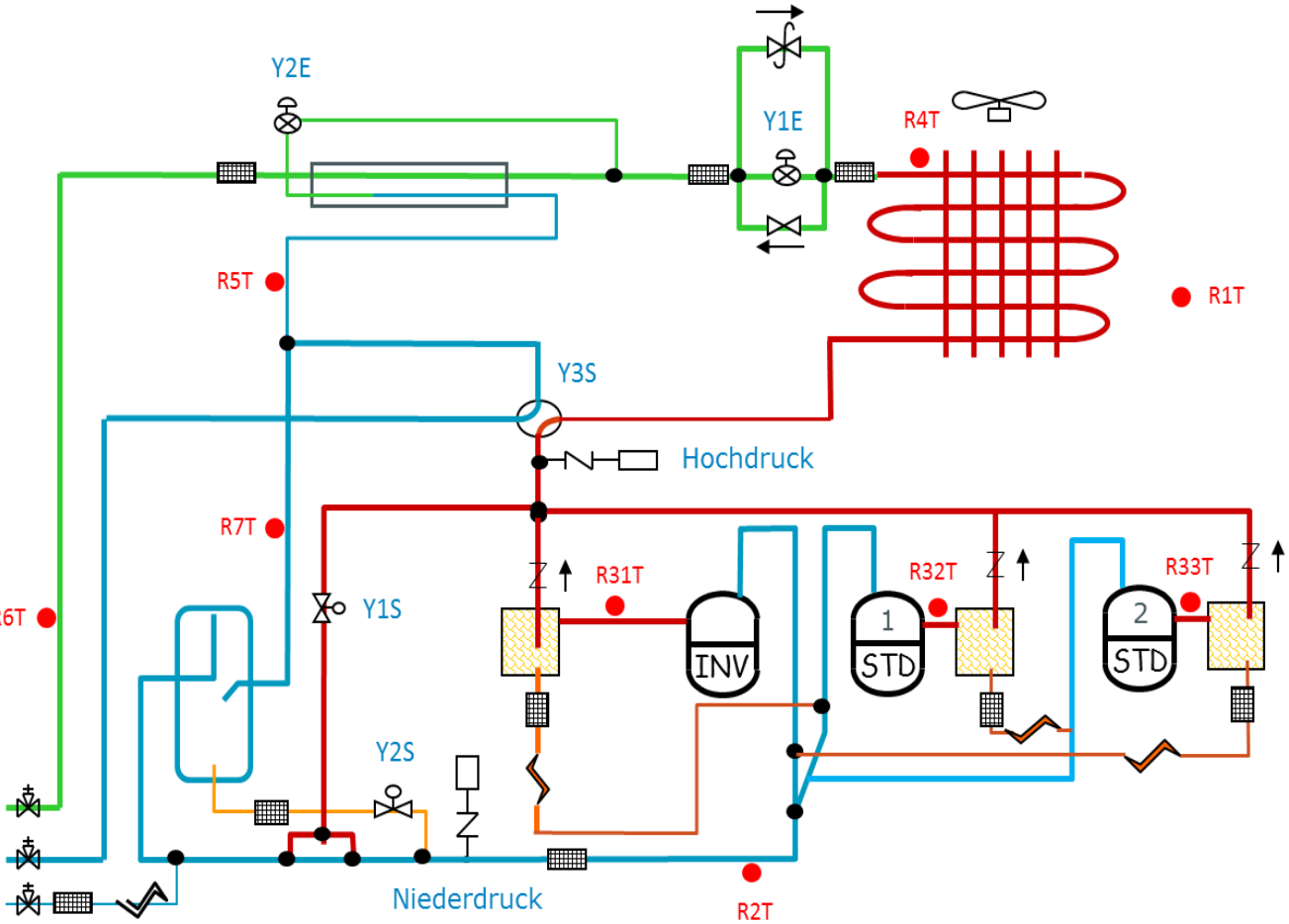


VRV III®

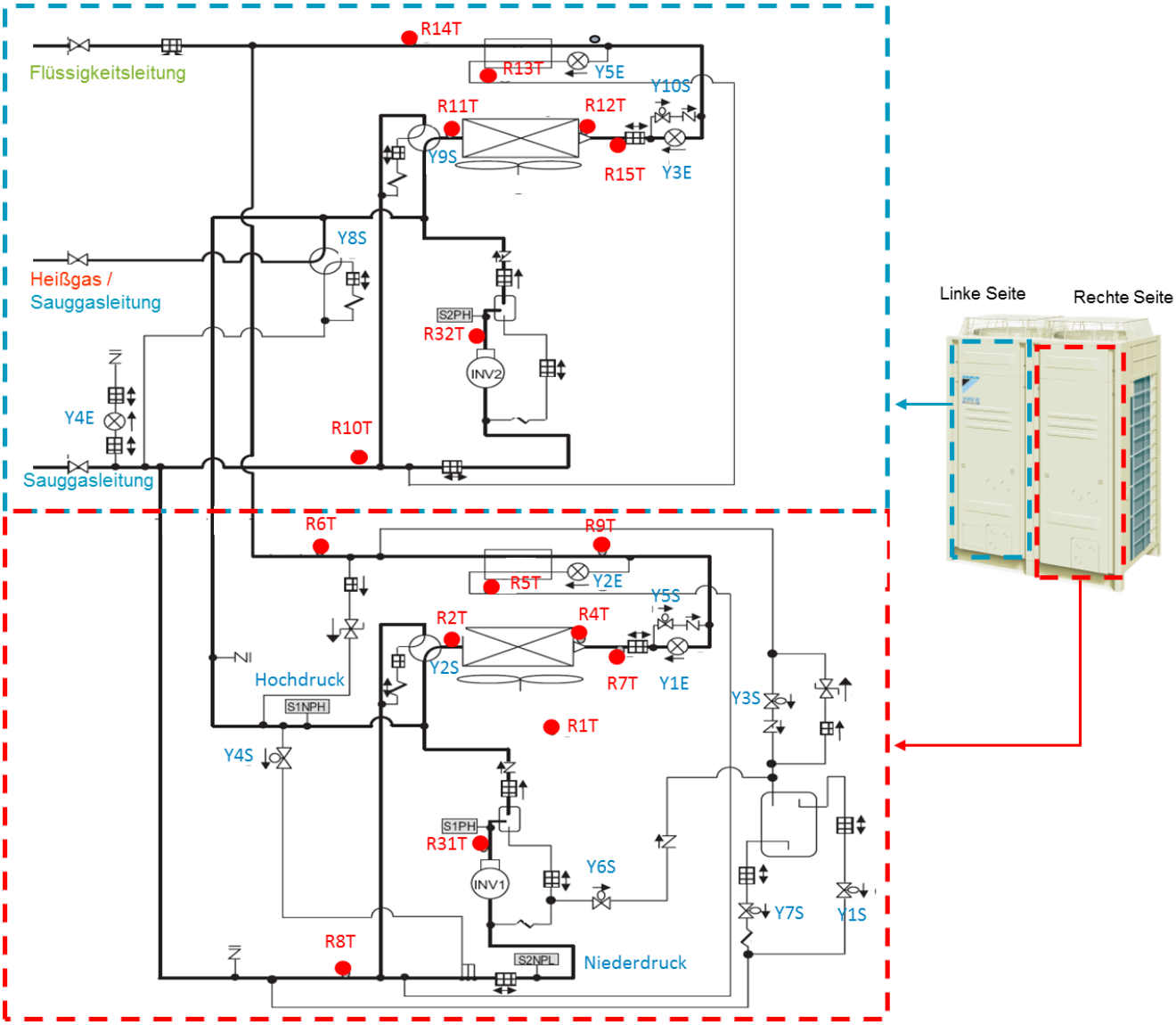
Mini VRV III	Wärmepumpe
Typ:	RXYSQ 4 bis 6 P



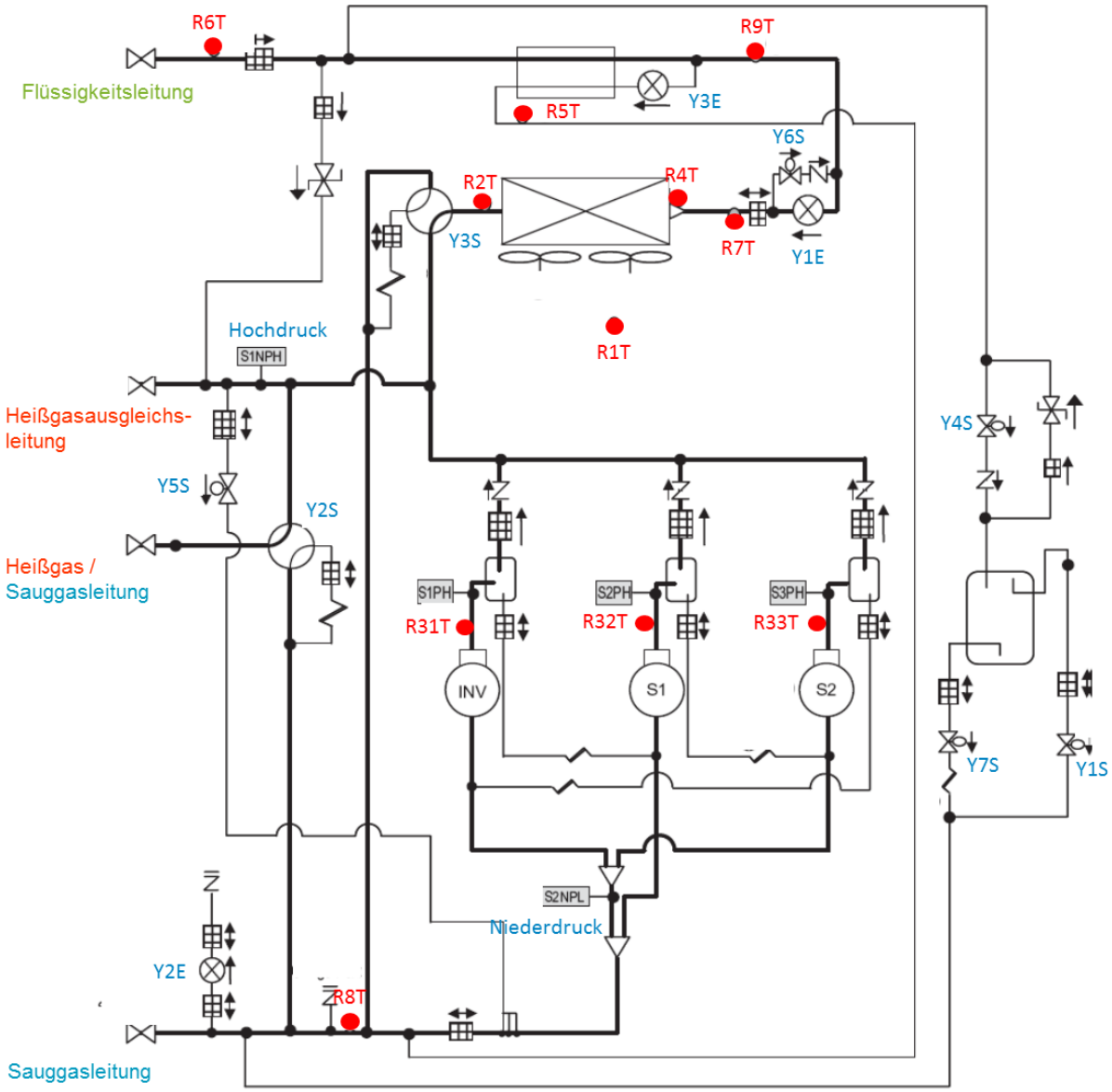
VRV III	Wärmepumpe (1 bis 3 Module)
Typ:	RXYQ 5 - 54 P



VRV III	EnergyRec (1 Modul)
Typ:	REYQ 8 - 18 P

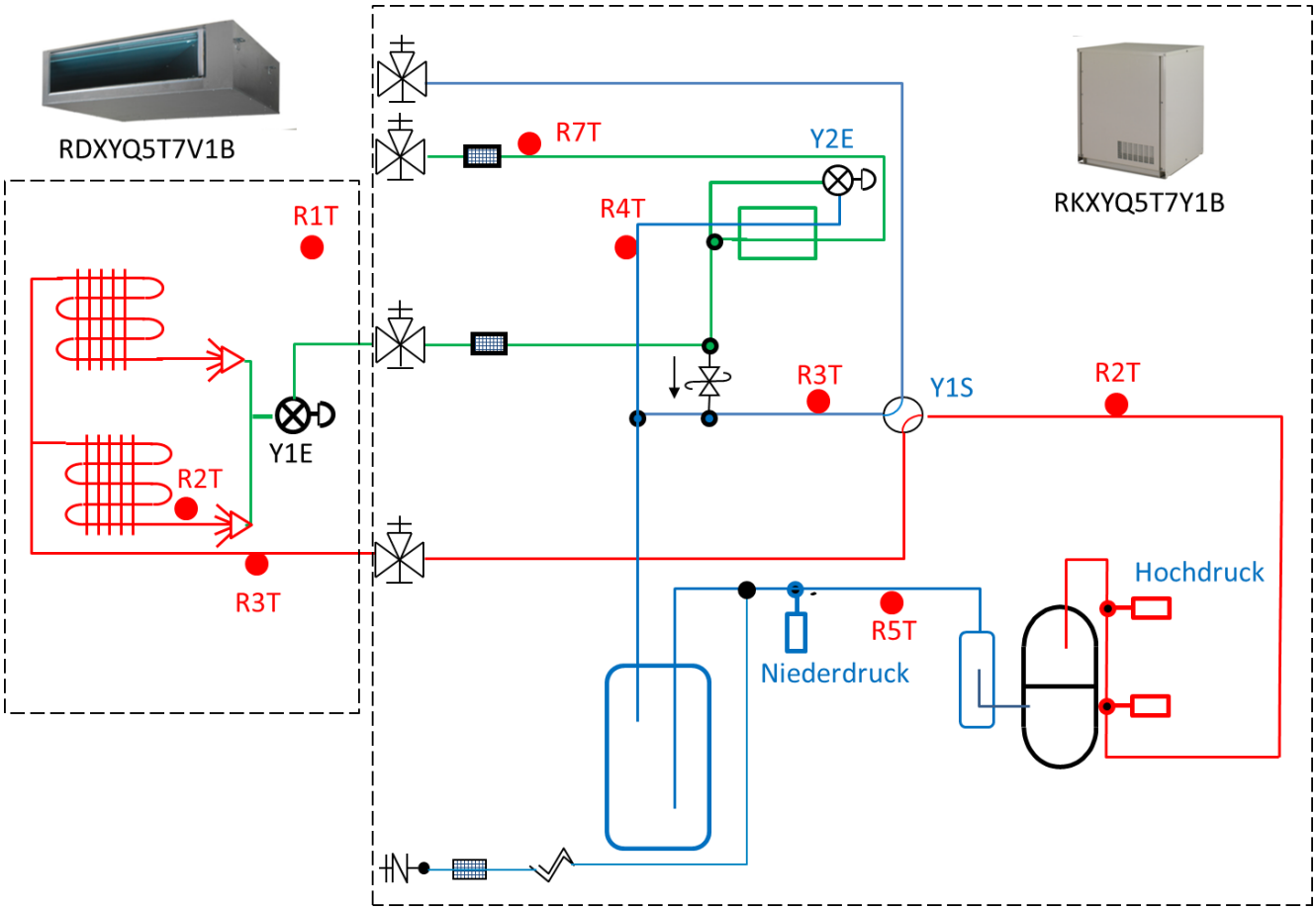


VRV III	EnergyRec (2 bis 3 Module)
Typ:	REMQ 20 - 48 P

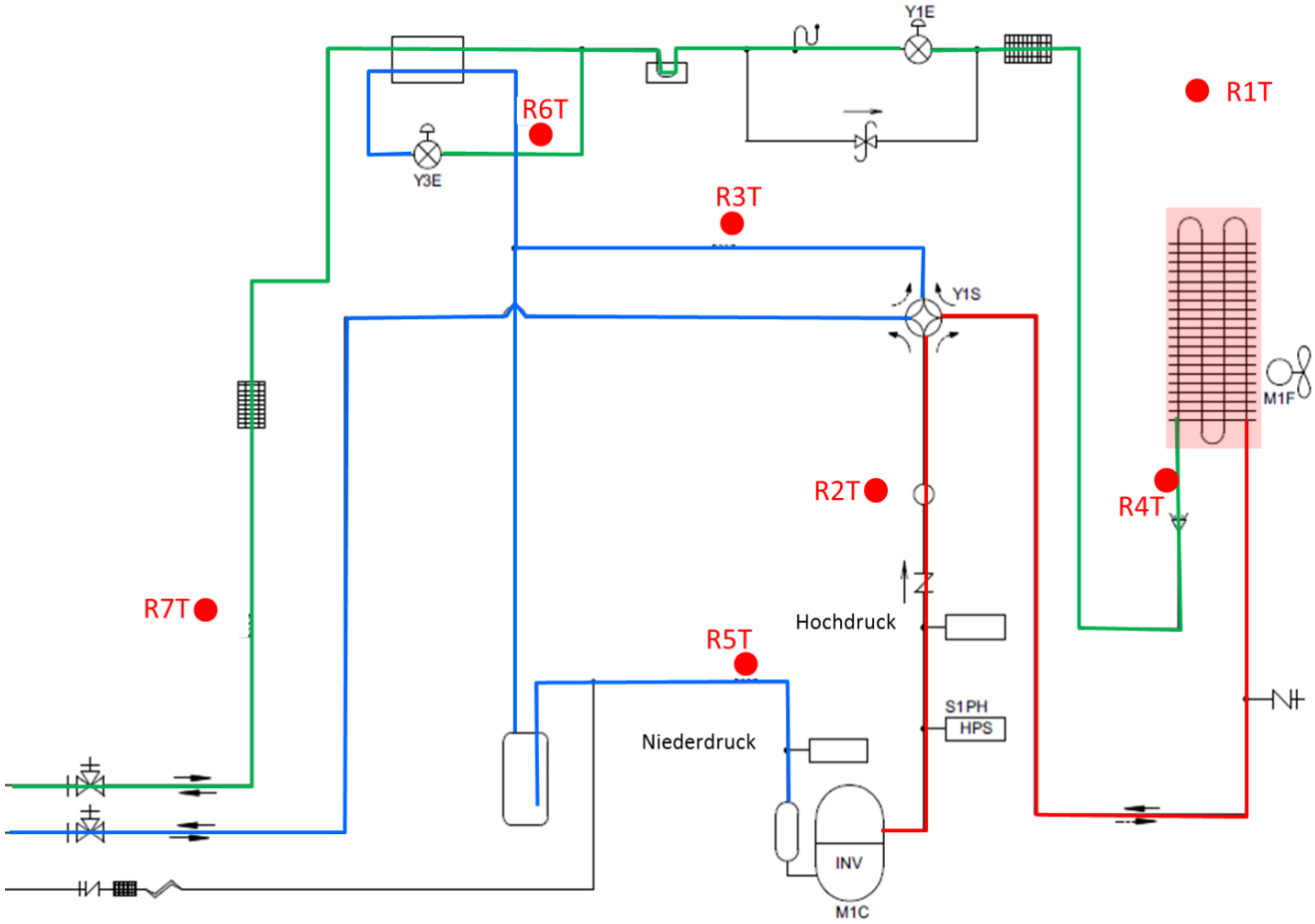


VRV IV

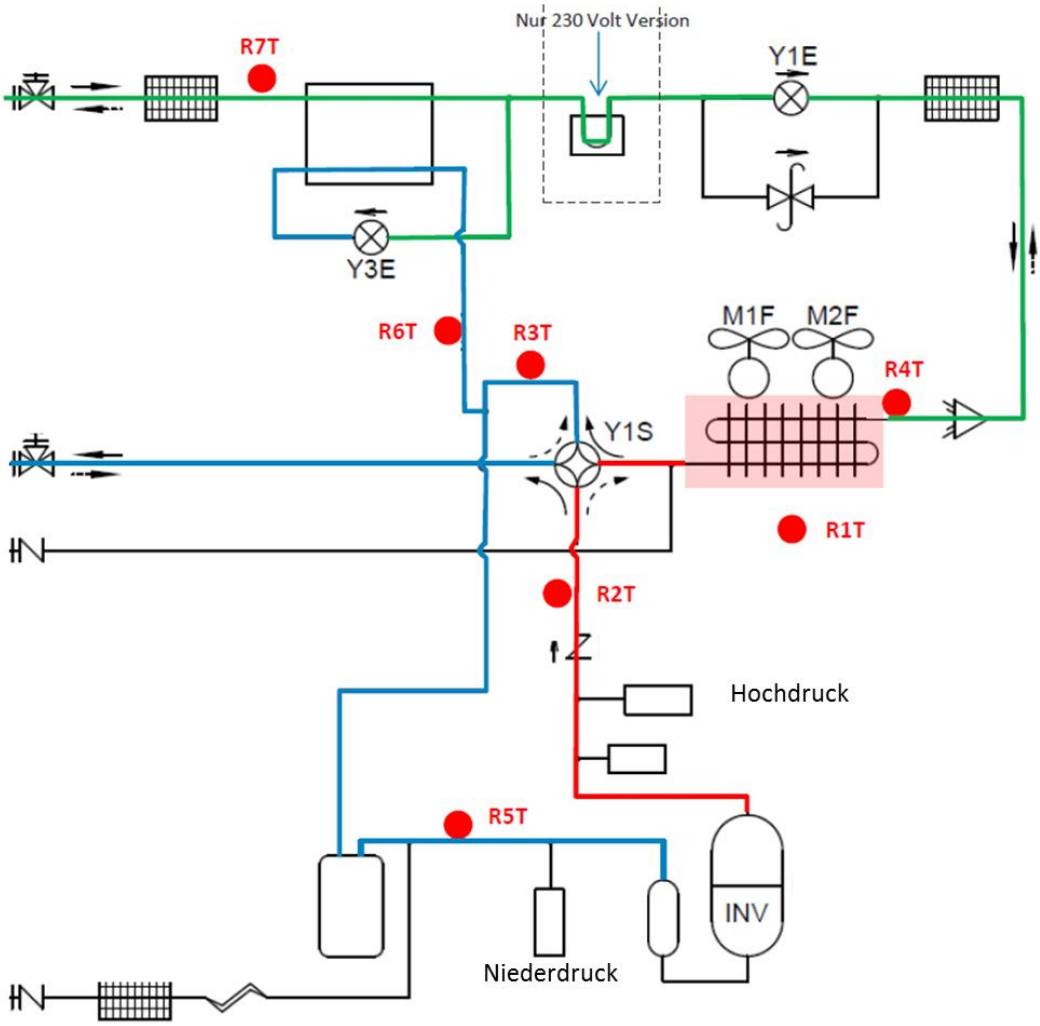
VRV i	Wärmepumpe
Typ:	RKXYQ 5 T



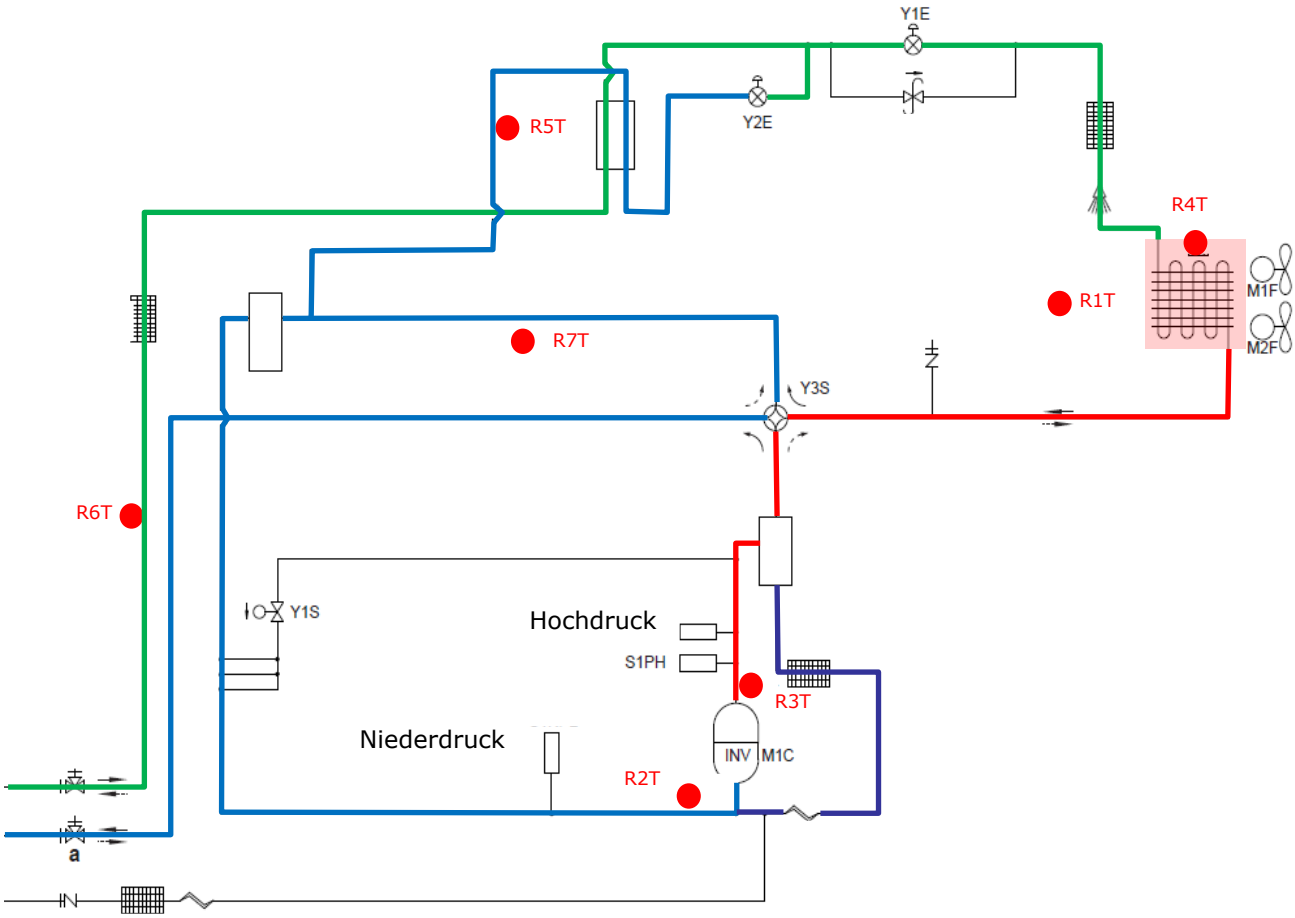
Mini VRV IV	Wärmepumpe
Typ:	RXYSCQ 4 T



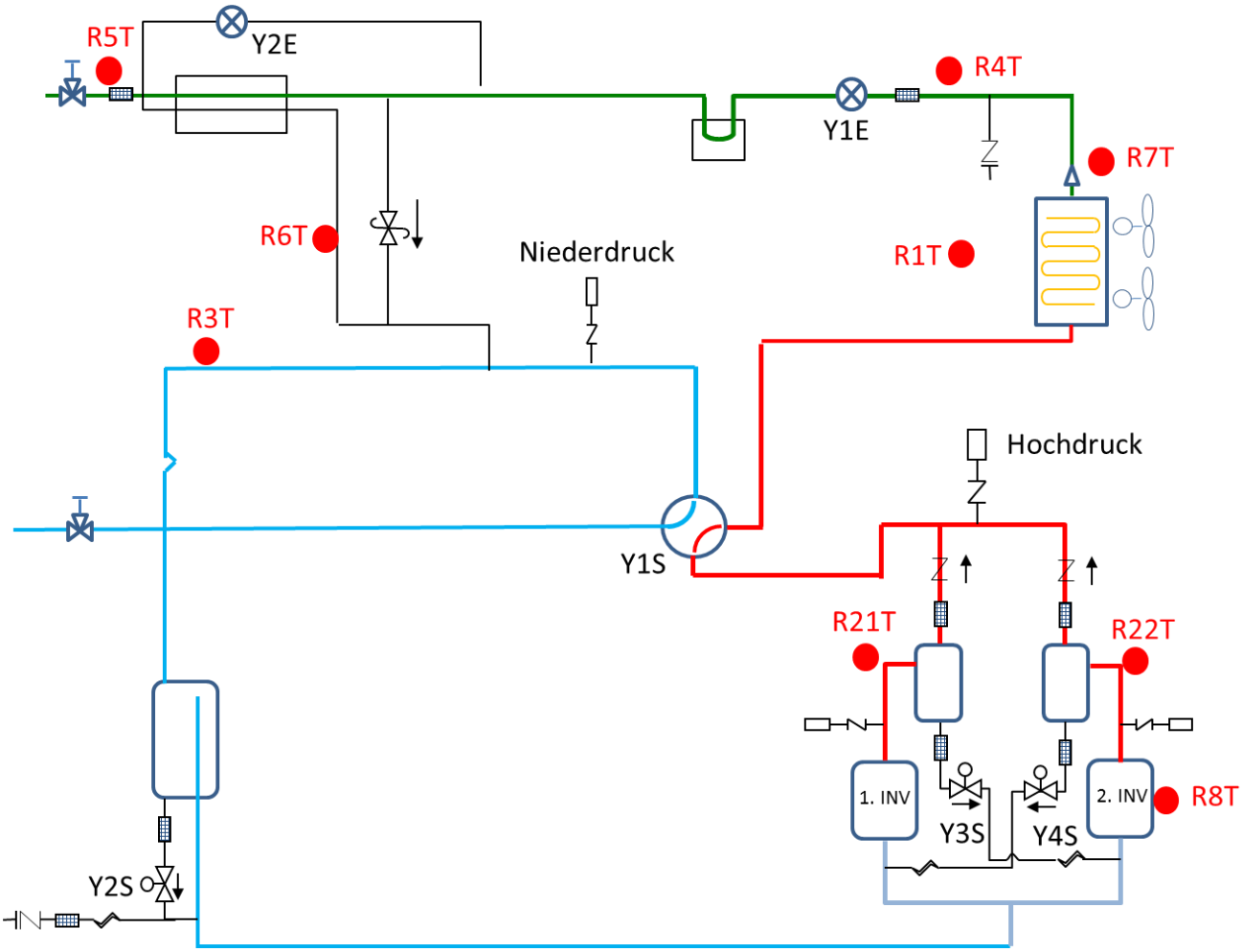
Mini VRV IV	Wärmepumpe
Typ:	RXYSQ 4 bis 6 T



Mini VRV IV	Wärmepumpe
Typ:	RXYSQ 8 T

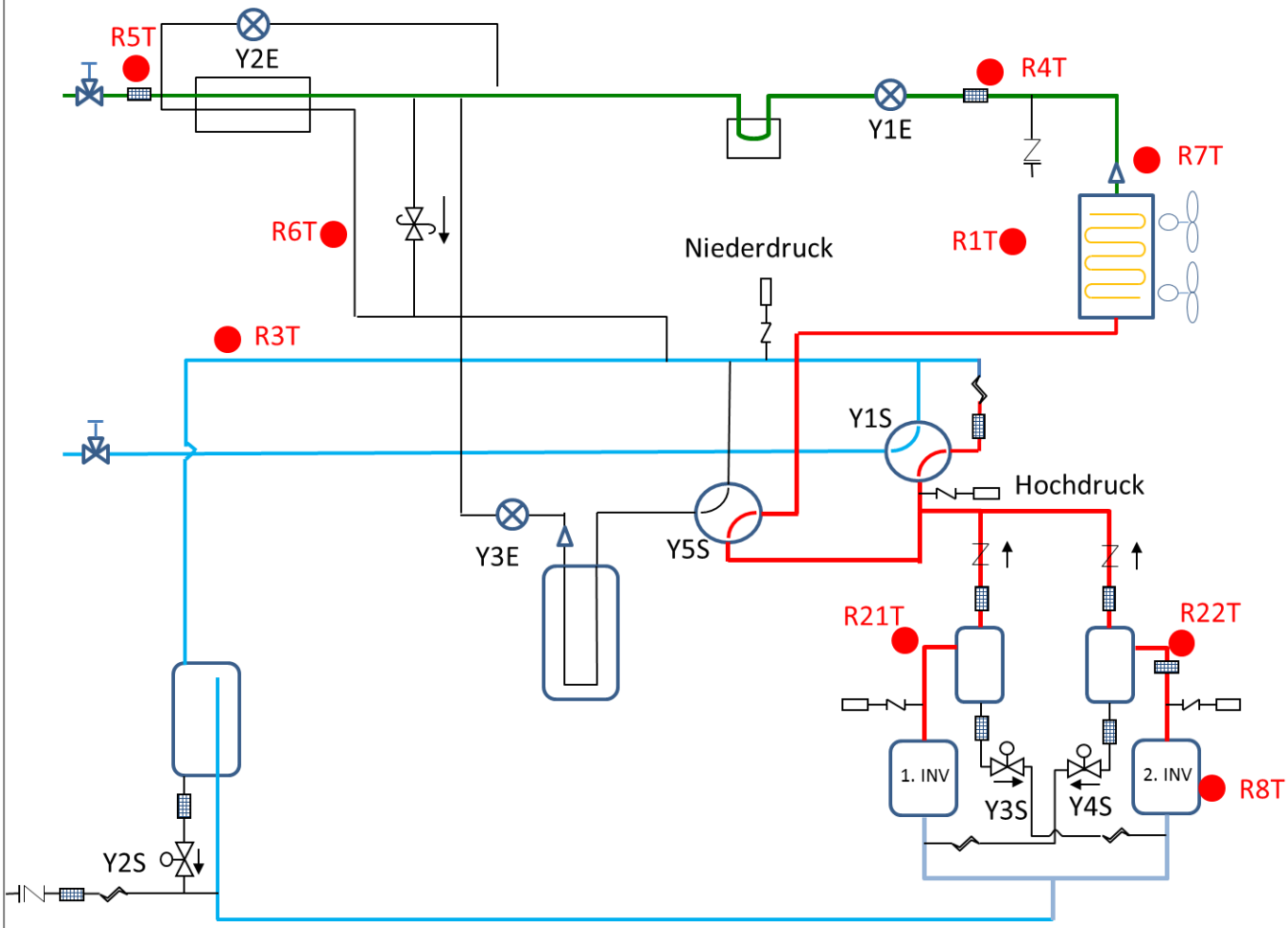


VRV IV	Wärmepumpe
Typ:	RXYQ 8 bis 54 T

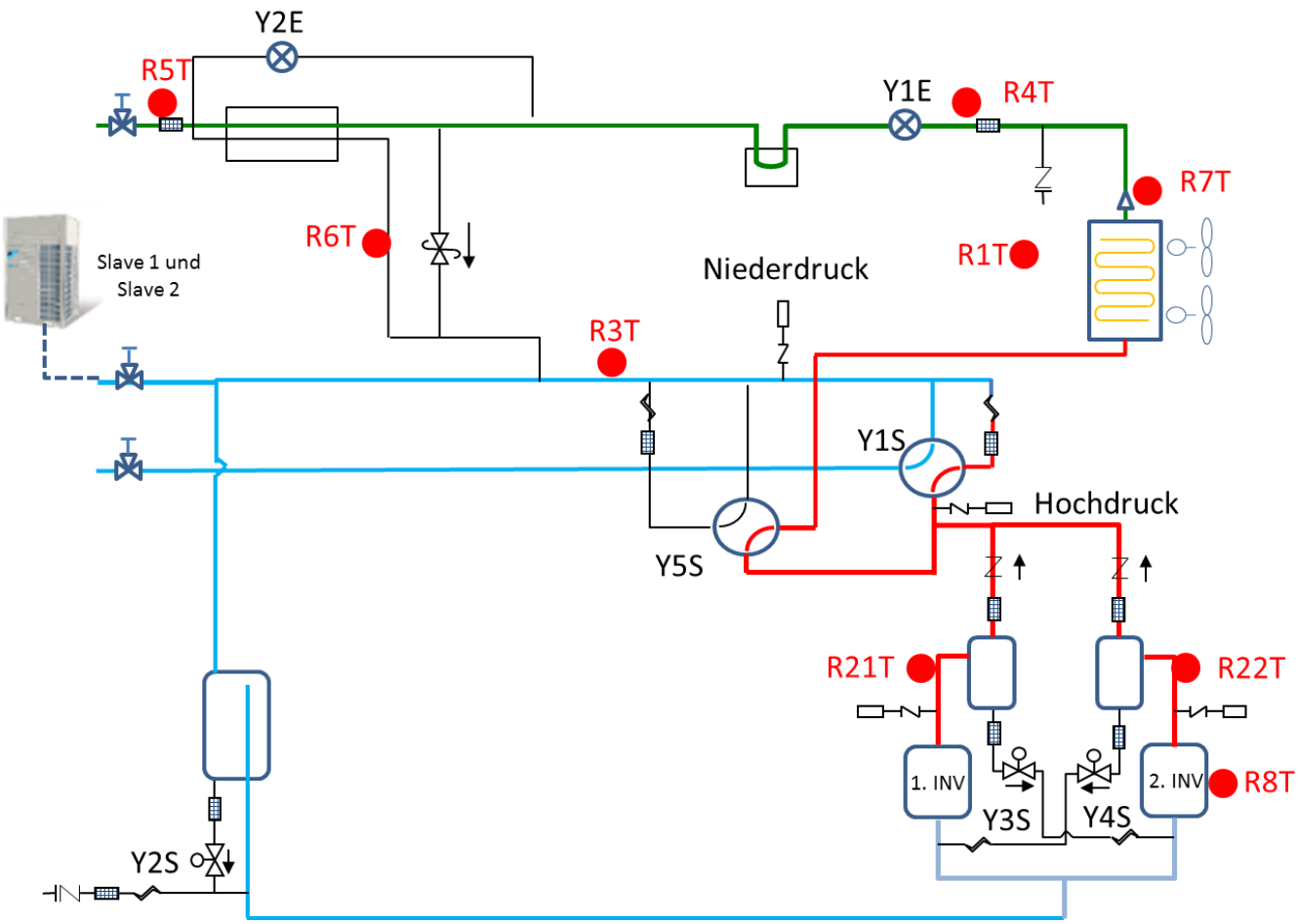


VRV IV	Wärmepumpe **mit kontinuierlichem Heizbetrieb**
Typ:	RYYQ 8 bis 20 T

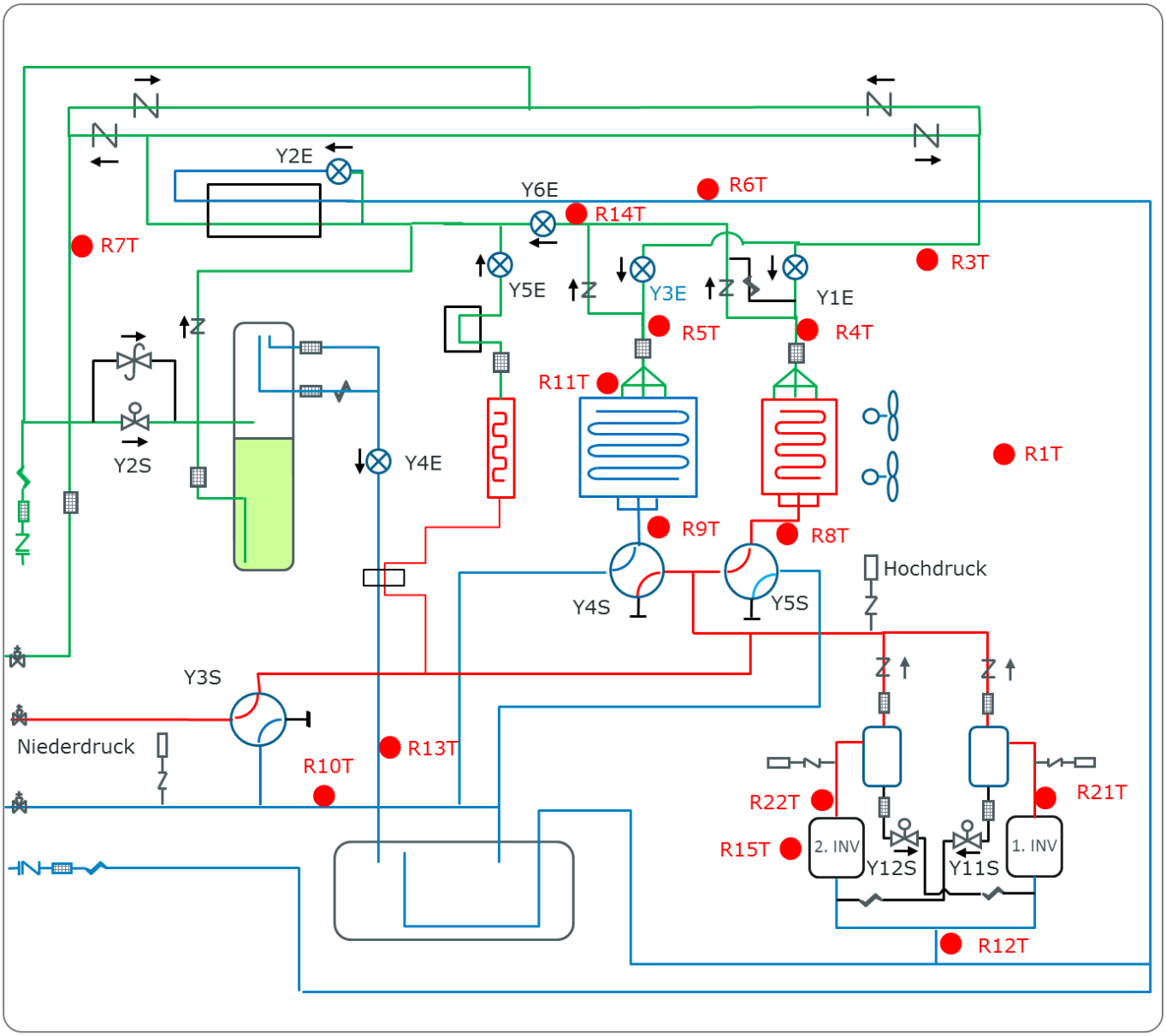
AG1



VRV IV	Wärmepumpe **mit kontinuierlichem Heizbetrieb**
Typ:	RYMQ 16 bis 54 T

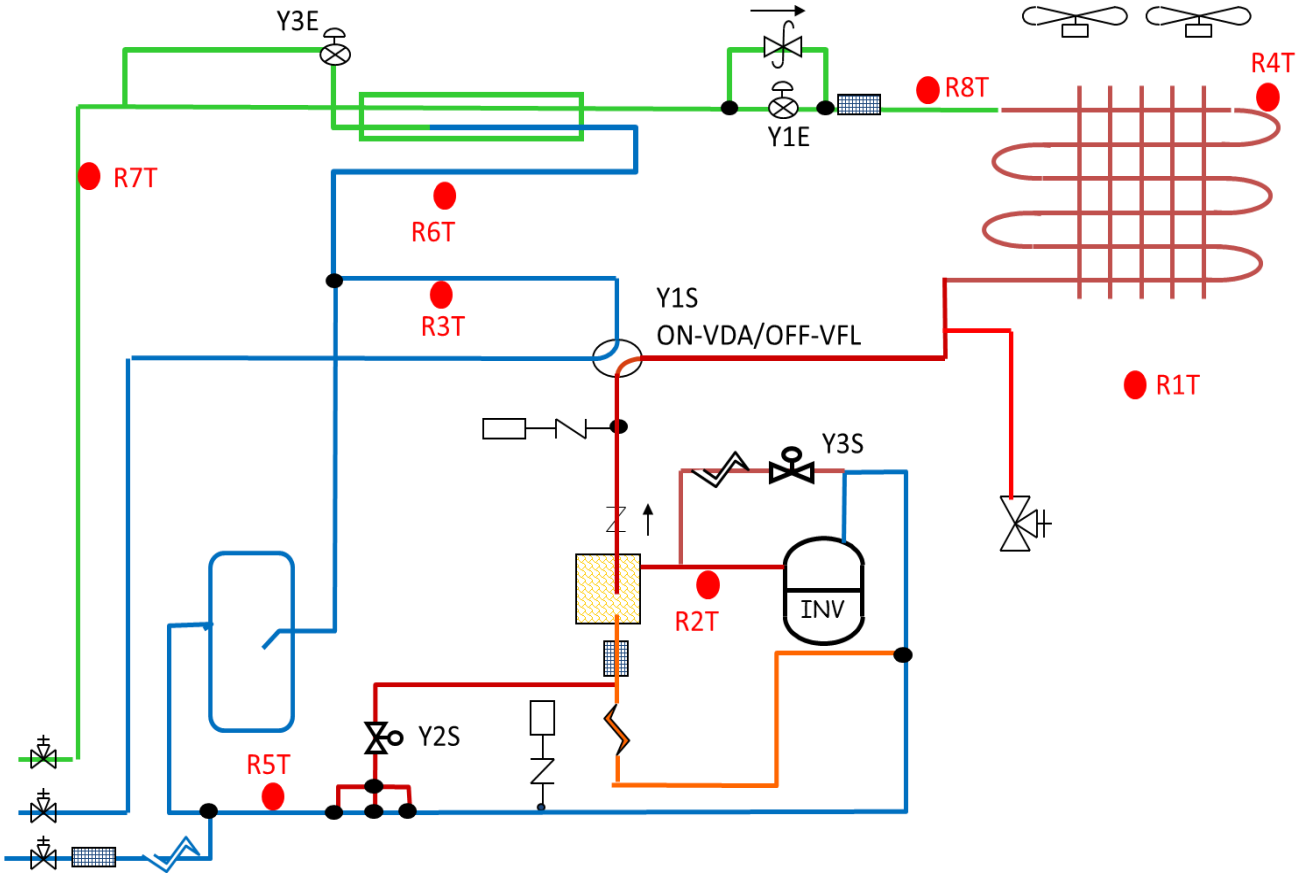


VRV IV	Heat Recovery
Typ:	REYQ 8 bis 54 T



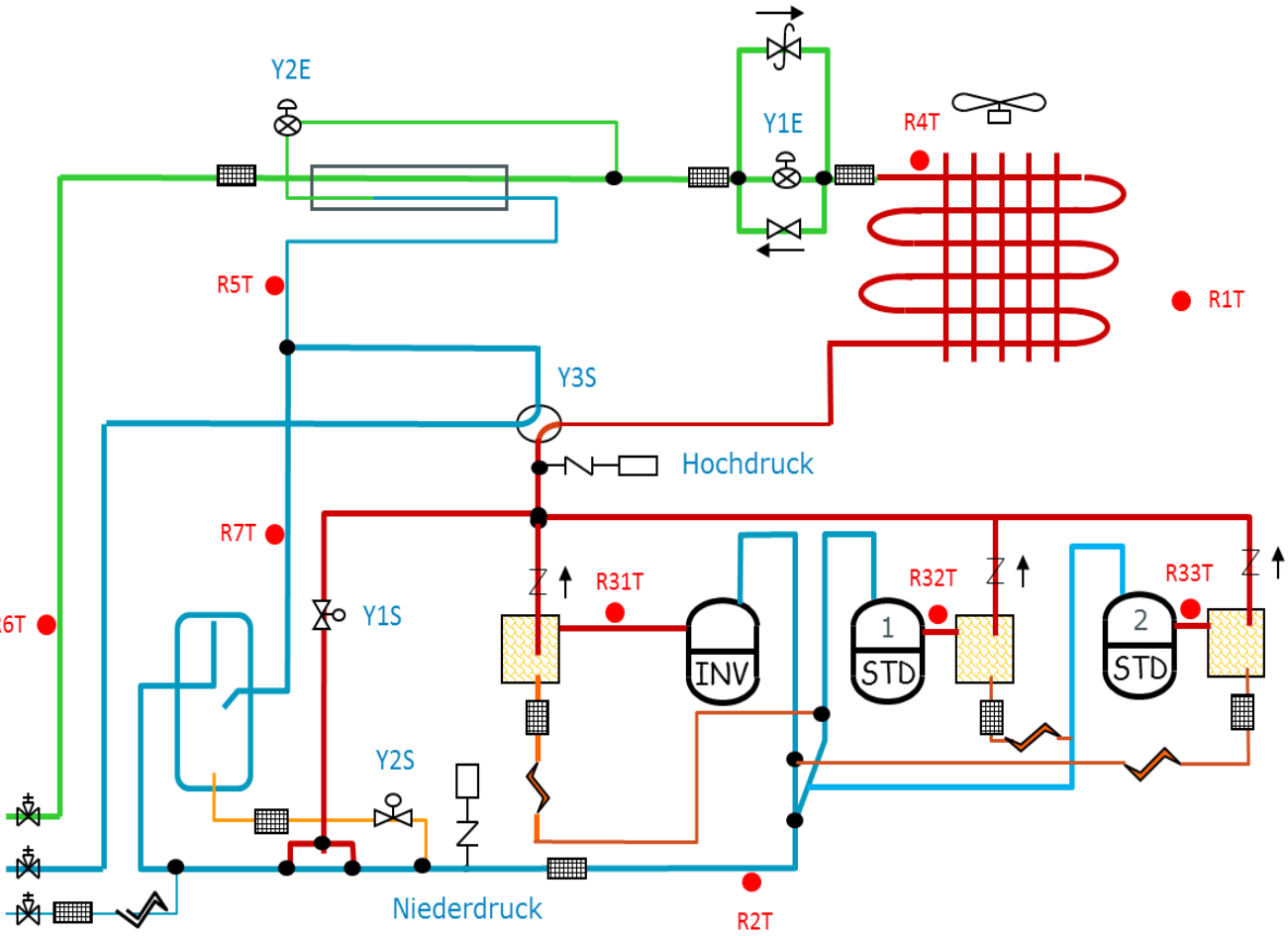
Lüftung ERQ

ERQ	Wärmepumpe
Typ:	ERQ 100 – 140 AV (230V)



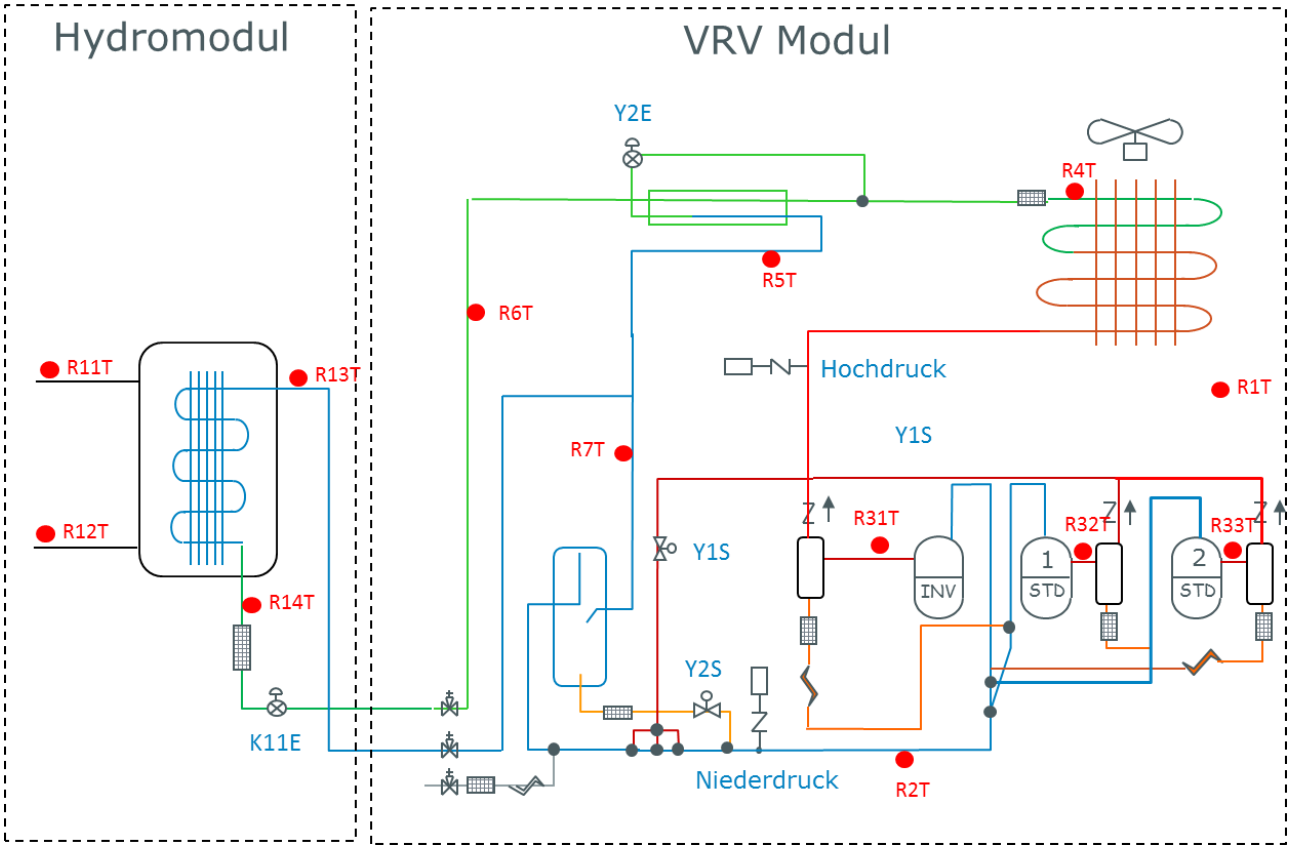
ERQ	Wärmepumpe
Typ:	ERQ 125 – 250 AW (400V)

AG1

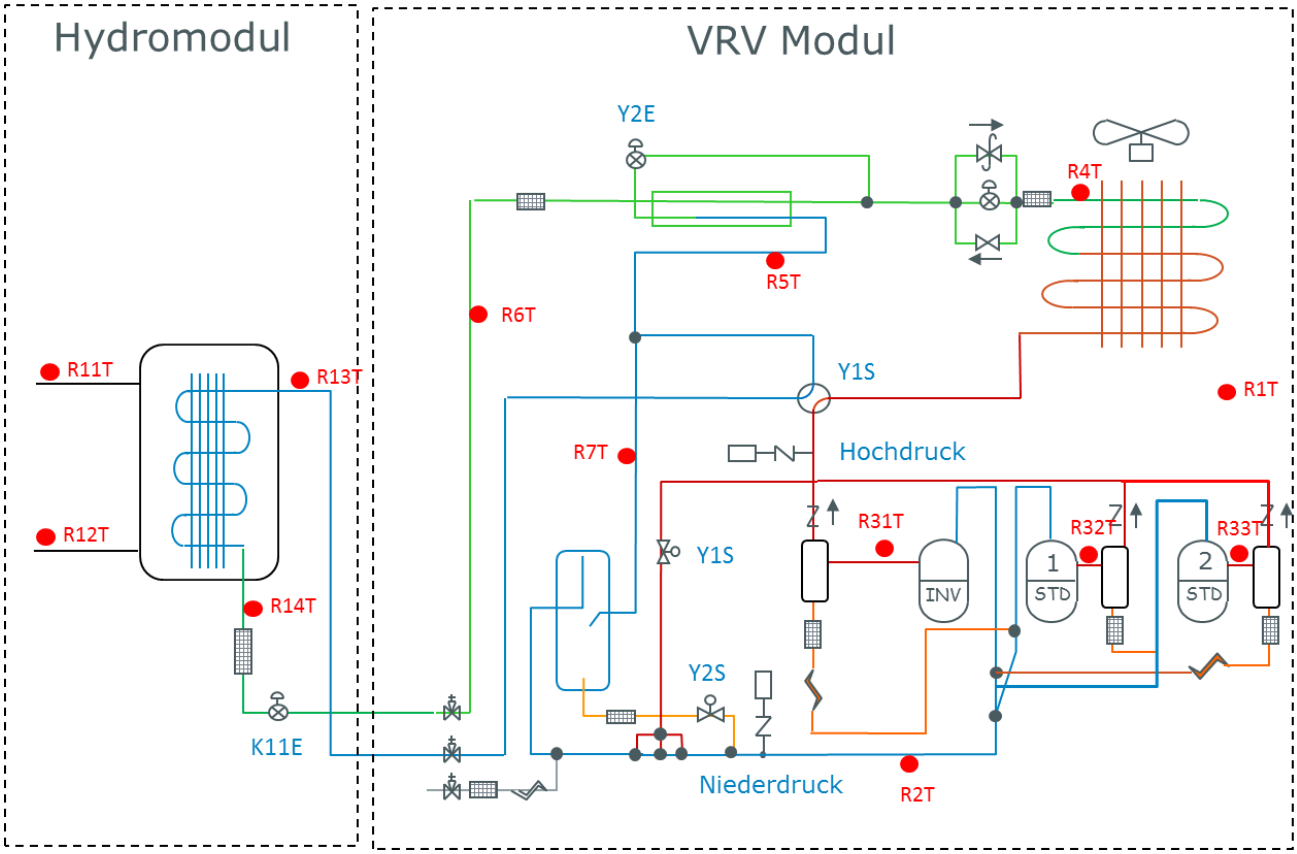


VRV Chiller

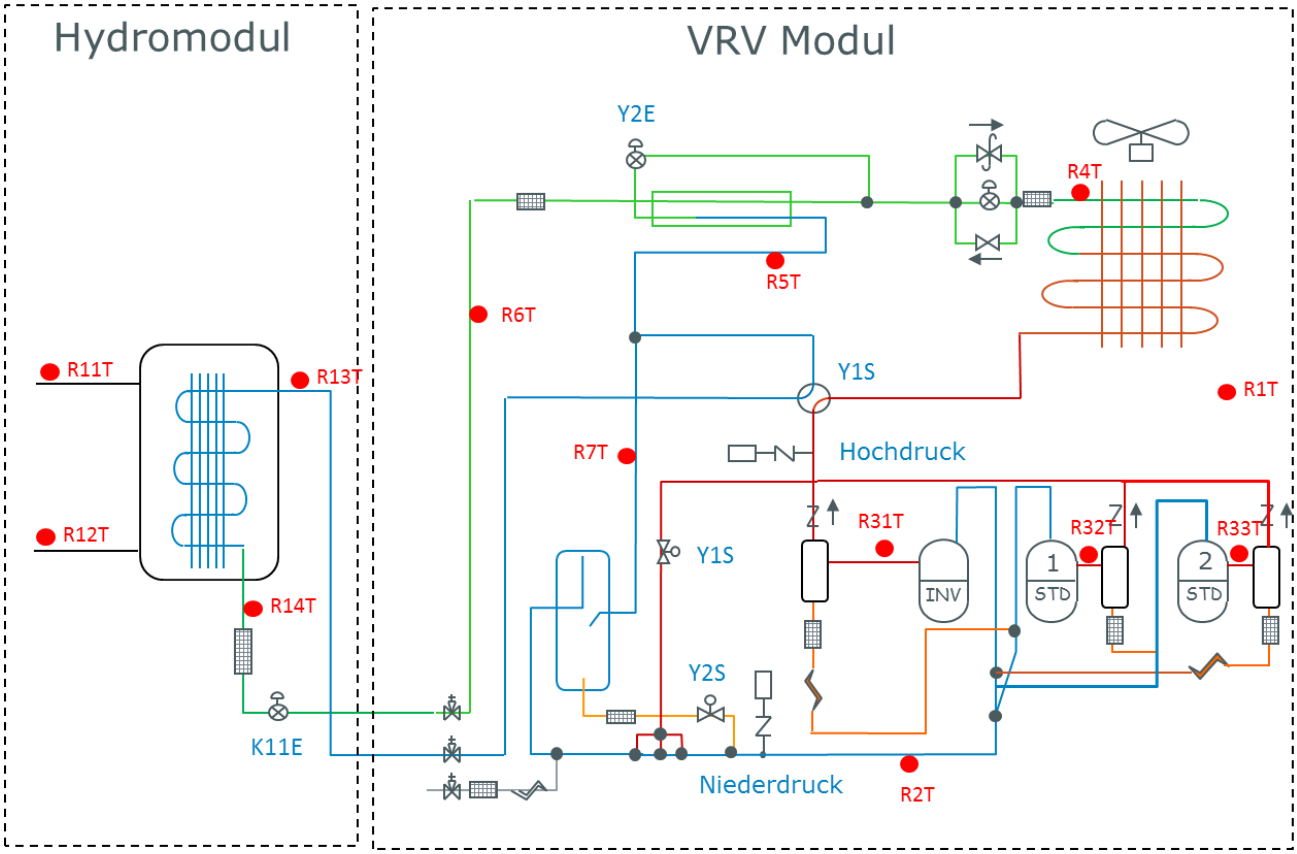
Chiller	VRV Chiller nur kühlen
Typ:	EWAQ-BA



Chiller	VRV Chiller Wärmepumpe
Typ:	EWYQ-BA



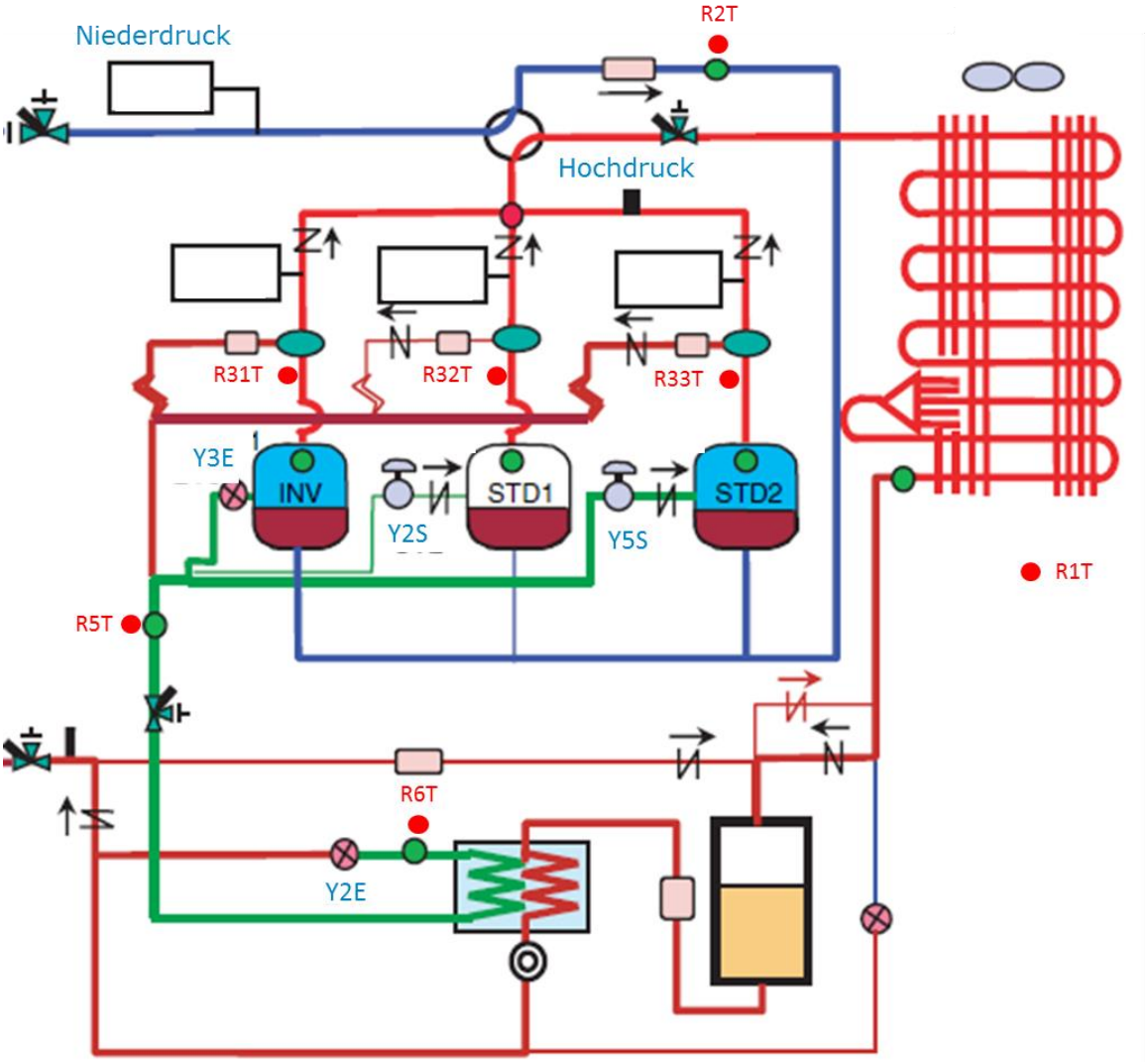
Chiller	VRV Chiller gesplittet
Typ:	SERHQ - AA



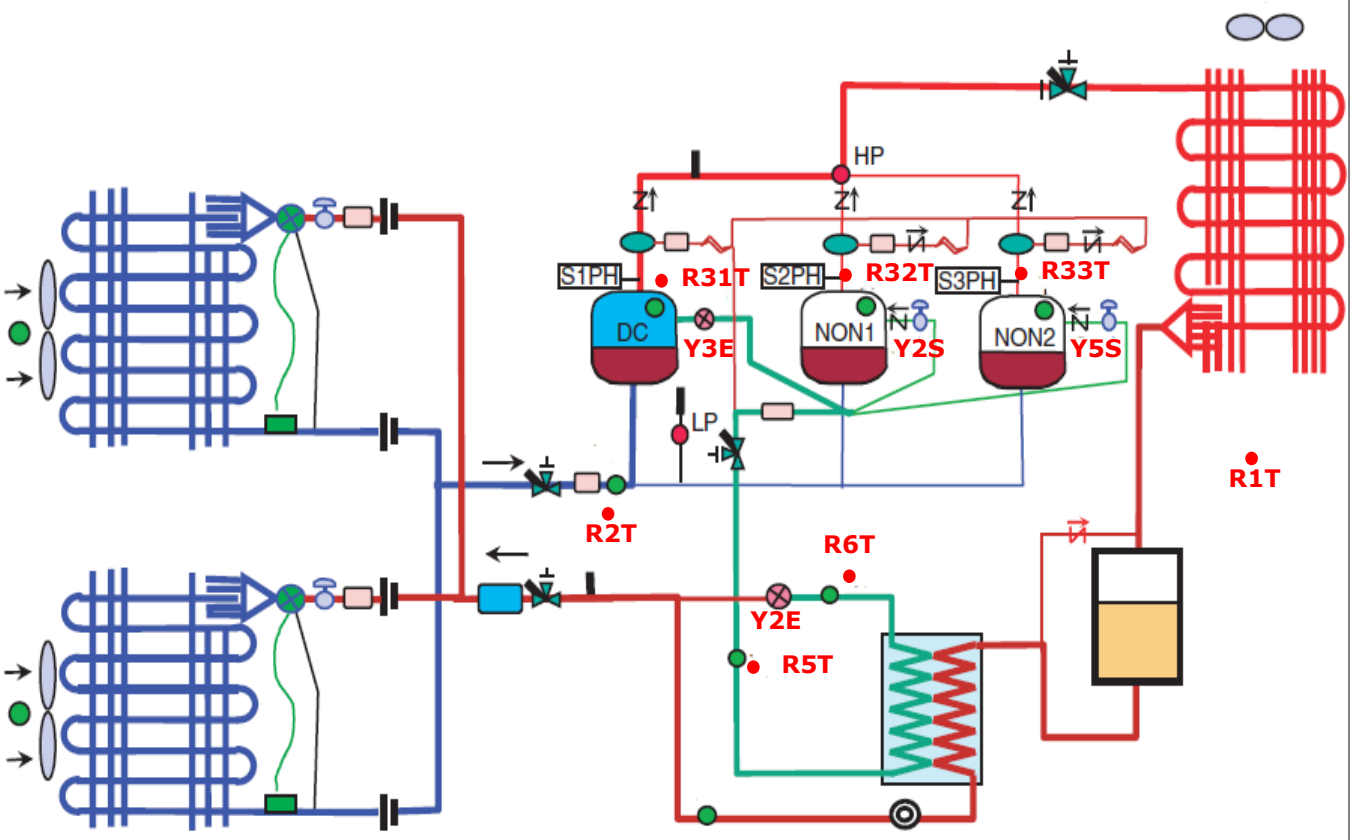
CONVENI-PACK

Gewerbekälte

Gewerbekälte	ZEAS Verflüssigungssatz
Typ:	LRMEQ 5-20 A

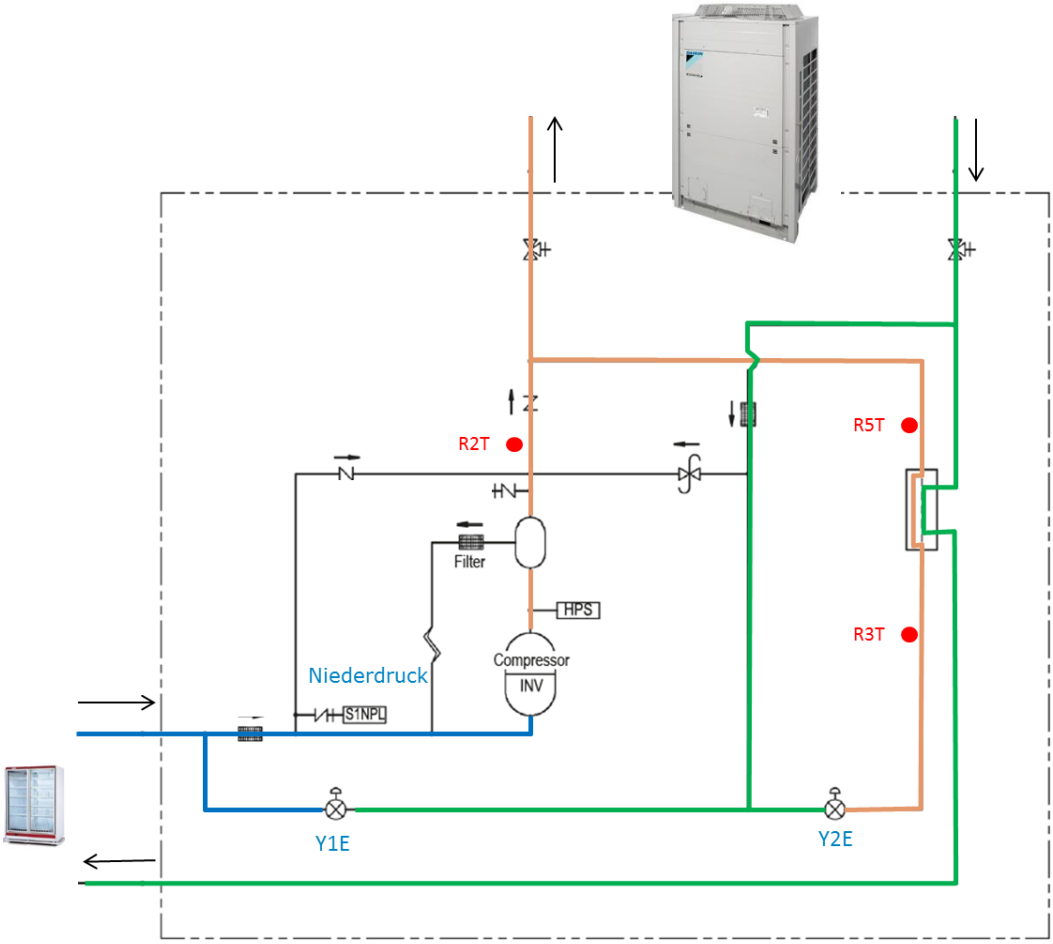


Gewerbekälte	ZEAS Verflüssigungssatz
Typ:	LRMEQ 5-20 B

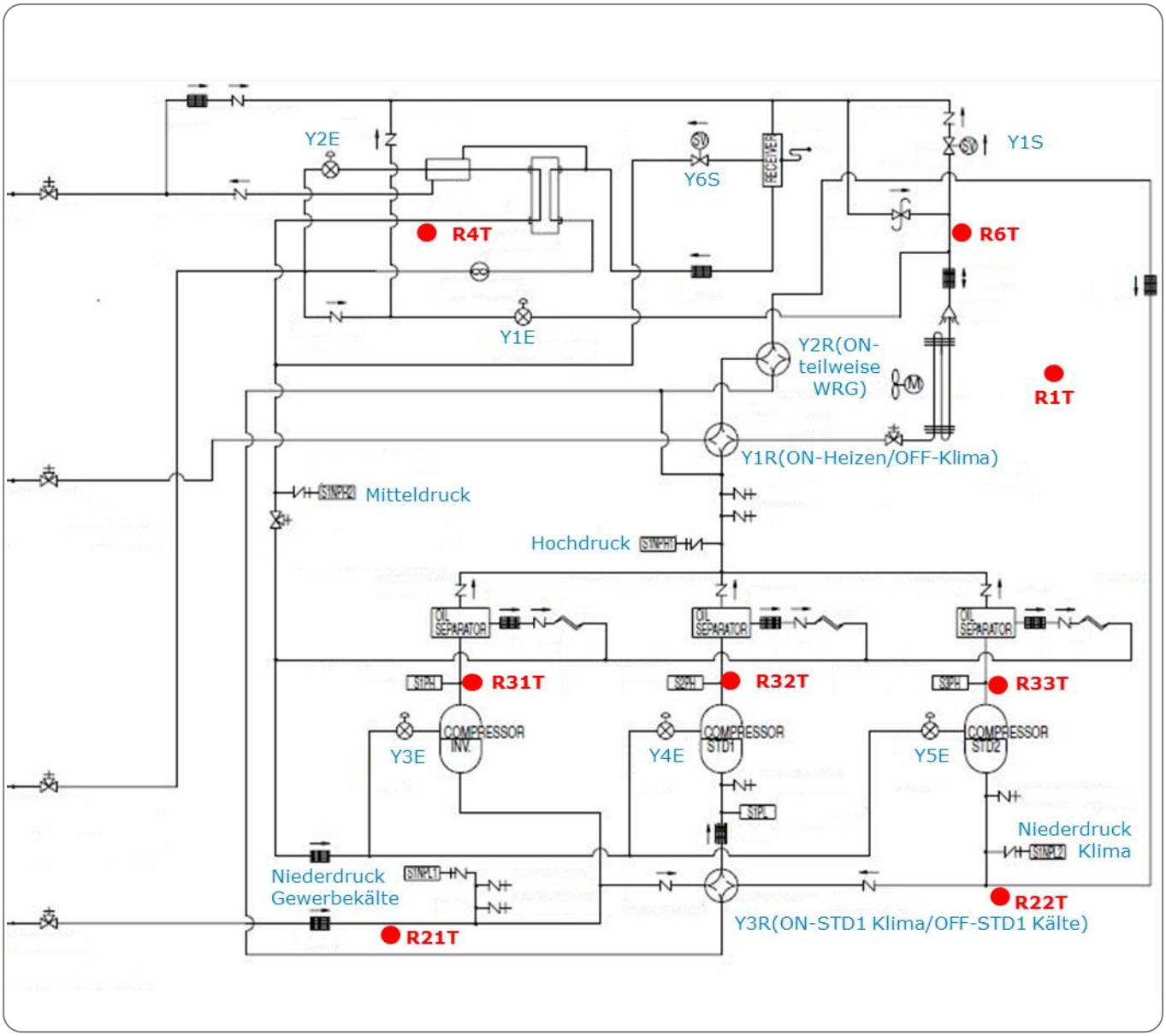


Gewerbekälte	ZEAS TK-Booster
Typ:	LCBKQ 3 A

TK-Booster

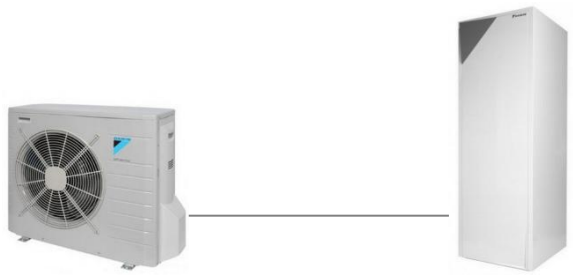


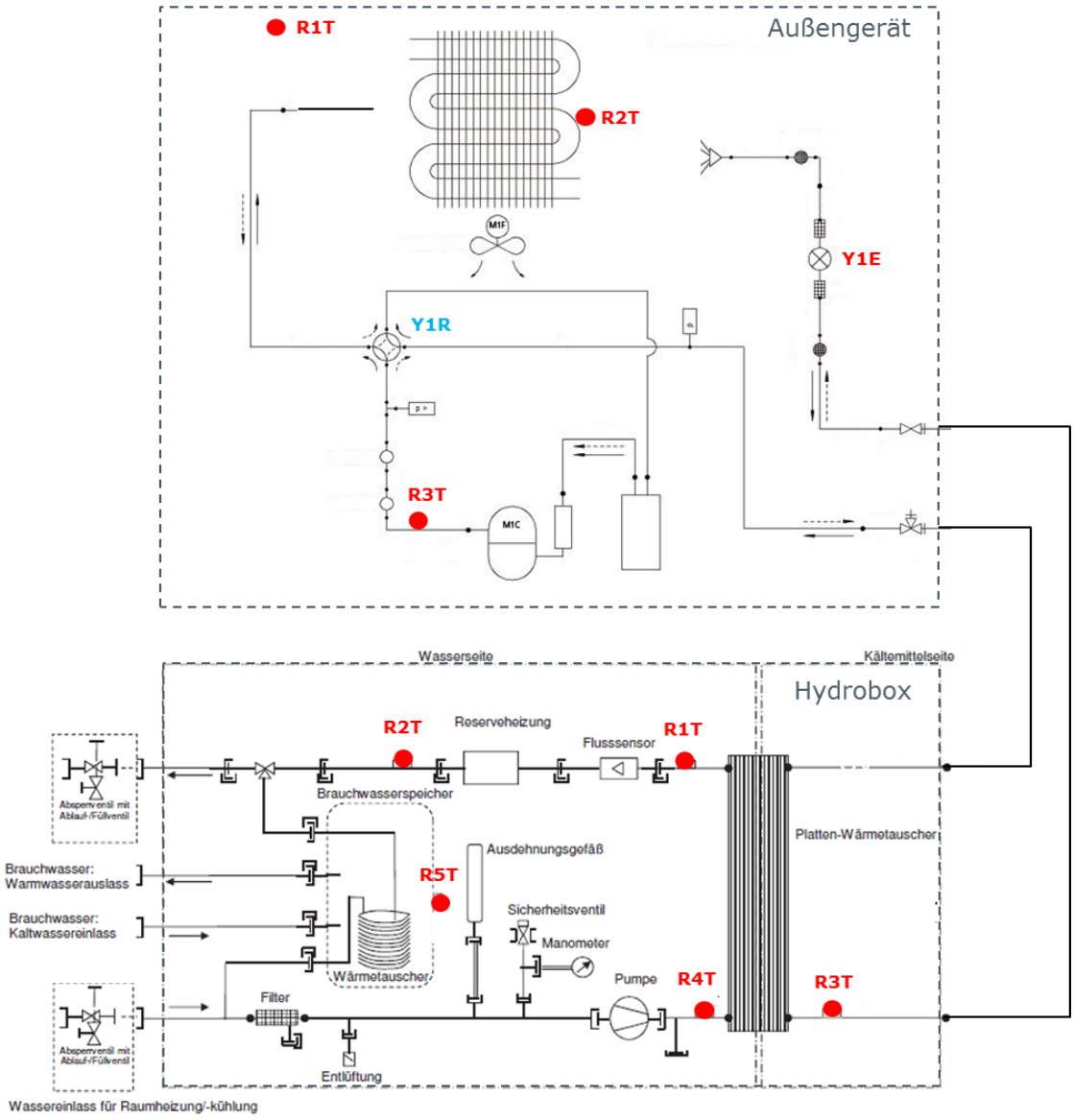
Gewerbekälte	Conveni-Pack
Typ:	LRYEQ 16 AY1



DAIKIN Altherma

Altherma:	LuviType Style
Typ:	ERLQ 004 - 008 C + EHVH (oder EHVX)





Weiter Informationen erhalten Sie über Ihr Regionalbüro

Leading Air